

Jeden Monat neu!

Goslarer Programm

Unterwegs in Goslar, Harz und Umgebung

03/2025



Bettgeflüster

3. Februar bis 6. April

mehr Informationen finden Sie auf Seite 10

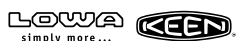


Bestens gerüstet für draußen!

Großes Sortiment an Berg-, Wanderschuhen und Outdoorbekleidung.

Wir rüsten Sie richtig aus!

www.schuhhaus-stietzel.de



stietzel
Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz



Verlag August Thuhoff



HARZwert
Die Gutscheine-App
für den Harz

Jetzt **kostenlos**
runterladen:



Hier erhalten Sie exklusive
Gutscheine für Ausflugsziele,
Cafés und Restaurants sowie
auch Hotels und Geschäfte
im gesamten Harz.

Eine Marke der  Harzdruckerei

www.harzwert.de



**Liebe Bürgerinnen und
Bürger
aus Goslar und Umgebung,
liebe Gäste,**

endlich erwacht die Natur
aus ihrem Winterschlaf!
Sonne und Vogelgezwit-
scher locken uns nach
draußen. Und wer nicht
gerade in Haus und Garten
werkelt, der findet hier bei

uns im Harz ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm.

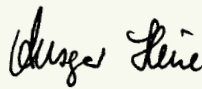
Das Napoleon-Museum im Dreikaiserhaus Bad Harz-
burg widmet sich in einer Sonderausstellung ab dem
1. März den „Wahren Helden“ – den Sanitätern und
Militärchirurgen des 18. und 19. Jahrhunderts. Besu-
cher können mittwochs und samstags von 14 bis 17
Uhr unter anderem einen historischen Sanitätswagen
und einen originalen Feld-Operationstisch besichtigen.

Vom 14. bis 16. März verwandelt sich das Vollblutge-
stüt Bad Harzburg in einen mittelalterlichen Markt-
platz. Handwerker zeigen alte Gewerke, Händler
bieten Filzwaren, Gewänder und Schmuck an. Kinder
können sich in der Rüstkammer austoben oder beim
Armbrustschießen und Specksteinschnitzen mit-
machen. Für das leibliche Wohl ist mit Spanferkel,
Flammkuchen und Met bestens gesorgt.

Vom 21. bis 23. März öffnet die Haus, Bau & Energie
Messe in der Harzlandhalle Ilsenburg ihre Pforten.
Bauherren, Modernisierer und Hausbesitzer finden
hier Lösungen für nachhaltiges Wohnen und ener-
gieeffizientes Bauen. Das Themenspektrum reicht
von Bauelementen über Heizungstechnik bis hin zu
Solarenergie.

Unter dem Motto „Bettgeflüster“ bietet die GOSLAR
marketing gmbh bis zum 6. April Urlaub in der eigenen
Stadt an: Einwohner aus der Stadt und dem Landkreis
Goslar können in acht Hotels ihre Stadt aus der Ur-
lauberperspektive erleben. Die Teilnehmer erhalten
Vergünstigungen in Museen, Einzelhandel und Gas-
tronomie. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 10.

Einen frühlingshaften März
wünscht Ihnen



Ansgar Heise
Geschäftsführer des Verlags August Thuhoff



23.04.25
STADTHALLE
OSTERODE

THE GREATEST HITS
PAUL POTTS
& PIANO

City-Textilpflege
im  *Herzen* der Stadt

bringe 11 Decken
& zahle nur 10
dünne Decke **13,20 €**
dicke Decke **17,80 €**
+ imprägnieren



**WIR WASCHEN
IHRE PFERDEDECKEN**

Petersilienstr. 9 · 38640 Goslar · **05321 24277**
Mo, Fr 9.00 - 18.00 Uhr · Di, Mi, Do 9.00 - 13.30 Uhr · Sa 9.00 - 13 Uhr

 **Goslarer Programm**

Impressum

Herausgeber: Verlag August Thuhoff GmbH & Co. KG
Knochenhauerstraße 3 · 38640 Goslar · Tel. 05321 23214 · Fax 05321 1304
www.das-goslarer-programm.de

Redaktion/Anzeigenverwaltung: C. Spenke
corinna.spenke@thuhoff.de

Anzeigenberatung: Corinna Spenke Tel. 05321 23214
Michael Nachtweh Tel. 0160 1507337

Redaktionsschluss: immer der 10. des Vormonats



Das Programm erscheint monatlich und ist kostenfrei.

Partner: GOSLAR marketing gmbh · www.goslar.de

Satz & Layout: Heise Medienwerk GmbH & Co. KG, F. Raguse
Lagerstraße 7, 18055 Rostock

Druck: QUBUS media GmbH · Beckstraße 10 · Hannover · Tel. 0511 94670-0

Beiträge mit Verfassernamen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotografien u.a. Materialien wird keine Haftung übernommen. Keine Gewähr für Richtigkeit der Programmhinweise.

© 2025 by Verlag August Thuhoff, Goslar

Inhaltsverzeichnis	Seite
Impressum/Kontakt	2
Notfalldienste	8
Goslar und Umgebung	
Stadtführungen	4
Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten	5
Veranstaltungstipps	6 + 7
Frankenberger Winterabend	
Demenz hat Zukunft – Antje Köhler	8
Kulturkraftwerk Harz-Energie	9
Music Meets Art –	
Kinderkonzert mit The Twiolins	9
Bettgeflüster – Urlaub in der eigenen Stadt	10
Asklepios Patientenakademie	
Medizinwissen für alle	11
Ausstellungen	12 + 13
Stadtplan	14 + 15
Harz und Umgebung	
Stadt Salzgitter – Kultur vom Amt	16
Asklepios Patientenakademie	17
Sonderausstellung im Dreikaiserhaus	
Wahre Helden – Sanitäter u. Militärchirurgen	
im 18. u. 19. Jahrhundert	18
DRK Blutspendetermine	18
Mittelalterliches Treiben	
im Gestüt Bad Harzburg	19
Haus, Bau & Energie Messe Ilsenburg	20
Harzwert – kostenlose Gutscheine App	20
Veranstaltungstipps	21 – 23
HöhlenErlebnisZentrum Bad Grund	23
Max & Moritz reloaded	24
Paul Potts & Piano – The Greatest Hits	24
Hahnenklee-Bockswiese	
Stadtplan	25
Hobby, Sport u. Gesundheit	26
Veranstaltungstipps	27
Gut zu wissen	28

Steinberg Alm
ZUM RÖHMANN

frisch und regional

WILD-SPEZIALITÄTEN
aus 100% Harzer Wildfleisch

Wildsalami, Rehschinken, durchwachsender oder fetter Speck, Räucherschinken, Wildfilet u.v.m.

Goslar - 0 53 21/685 65 24 - www.steinbergalm.de

WELTKULTURERBE
RAMMELSBERG
MUSEUM & BESUCHERBERGWERK

EINZIGARTIG ÜBER UND UNTER TAGE

UNESCO WELTERBE HARZ

WWW.RAMMELSBERG.DE

BAUMANNSHÖHLE RÜBELAND
IMPOSANTE TROPFSTEINWELT

Täglich geöffnet!
Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

www.harzer-hoehlen.de

Blankenburger Straße 36 // 38889 Rübeland // Telefon: 039454 - 49132

Bergbaumuseum „Lautenthals Glück“

Fahrt mit Grubenbahn und Erzahn

Lautenthal, Wildemanner Str. 15-21, Tel. 05325/4490
aktuelle Öffnungszeiten siehe www.lautenthals-glueck.de

UNESCO WELTERBE HARZ

OBERHARZER BERGWERKSMUSEUM
in Clausthal-Zellerfeld

19-LACHTER-STOLLEN
Besucherbergwerk Wildemann

KULTURGESCHICHTE UND TECHNIK ERLEBEN UND VERSTEHEN

- Einmaliges Technikmuseum und Schaubergwerk in Zellerfeld
- Ottiliaeschacht in Clausthal
- Hautnahes Untertageerlebnis in Wildemann
- Geführte Touren in der Oberharzer Wasserwirtschaft

Fotos: Stefan Sobotta

Weitere Infos unter **Tel. 05323 / 98950** www.bergwerksmuseum.de und www.19-lachter-stollen.de

UNESCO

Goslar marketing gmbh
(Tourist-Information)
Historisches Rathaus
Markt 1, Goslar
Tel. 05321 78060
www.meingoslar.de



Öffnungszeiten im März

Mo – Sa
Sonntag

10.00 – 17.00 Uhr
geschlossen

Treffpunkt: ● Nagelkopf am Rathaus, ● Schuhhof, ● Domvorhalle-Wallstraße, ● Kaiserpfalz, ● Brunnen Frankenberg Plan, ● St.-Stephani-Kirche, ● PP Osterfeld, ● PP Kaiserpfalz Nord, ● Brunnen Marktplatz ● Tourist-Information (vor dem Atrium) ● Rathaustrampe

Besichtigungen

Huldigungssaal

Werfen Sie einen Blick in den Huldigungssaal und entdecken Sie unser einzigartiges Kleinod. (Tagesticket – Besichtigungszeit/Dauer frei wählbar) ● freitags und samstags 11.30–14 Uhr

Stadtführungen

Tausend Schritte durch die Altstadt

Erleben Sie einen geführten Stadtrundgang durch den historischen Stadtkern. Werfen Sie einen Blick in eines unserer historischen Highlights und lassen Sie sich von Fachwerkkromantik und kaiserlichen Bauten inmitten der UNESCO-Welterbestätte verzaubern. ● tägl. 10.30 Uhr (2 Std.)

Kostümführungen

01.03. Ganz schön gruselig – das Mittelalter wird lebendig!

Folgen Sie Mönch Wilfried auf seinem unheimlichen Gang durch die Altstadt. Hören Sie wie Recht und Ordnung für die Bürger, Gilden und die Stadt durchgesetzt wurden. Beisskatze, Schandpfahl-, Folter und Hexen gehörten zum Leben, und sorgen noch heute für Gruselstimmung. ● 20.30 Uhr (1,5 Std.)

07.03. Zeitreise – Goslar um 1700 mit „Kaufmann Berthold

Lassen Sie sich in eine Zeit entführen, als das Leben

eine echte Herausforderung war, als Geld, Falschgeld, Maße und Gewichte den Handel erschweren. Möchten Sie mehr erfahren, dann begleiten Sie Kaufmann Berthold auf seinem Weg! ● 18 Uhr (1,5 Std.)

15.03. Unterwegs mit der Frau des Nachtwächters

Hört ihr Leut' und lasst euch sagen ... Erleben Sie die faszinierende Atmosphäre in den abendlichen Gassen der historischen Altstadt. Ausklingen wird der Abend bei einem urigen Umtrunk. ● 20 Uhr (1,5 Std.)

22.03. Der schwarze Mönch – Schauriger Rundgang durch düstere Zeiten

Vergessene Friedhöfe, Kirchen, Kapellen, Leichenschändung, Pest, Tod, Teufel und andere Gruselgeschichten erwarten Sie bei dieser besonderen Tour. Geschichten, die eigentlich nicht zu glauben sind und doch sind sie wahr und haben sich zugetragen.! ● 19.30 Uhr (1,5 Std.)

29.03. Tatort – Goslar

Stadt(ver)führung durch die Unterstadt. Mörder, Henker, Bürgermeister, Kaiser und Gesindel erwachen wieder! Stadtschreiber Fabian führt Sie zu verschiedenen Tatorten düsterer Zeiten. ● 18 Uhr (1,5 Std.)

Tickets für alle Führungen erhalten Sie online unter www.meingoslar.de und in der Tourist-Information. Ab 6 Teiln. telef. Anmeldung erbeten. Tel. 05321 780621

Besondere Führungen

Kaiserpfalz Goslar

Führungen 11 + 15 Uhr o. a. Anfrage, Tel. 05321 704437

Weltkulturerbe Rammelsberg

Besucherbergwerk, Bergtal 19, täglich 9–17 Uhr

Der Roeder-Stollen: Auf dem Weg des Wassers durch den Berg, 10–15 Uhr

Mit der Grubenbahn vor Ort: Auf zum Schichtbeginn, 10.30–15.30 Uhr

Vom Erzbrocken zum Konzentrat: Wie kommt das Kupfer aus dem Erz?!, täglich um 14 Uhr

Aus klein wird groß! – Spurensuche im Bergwerk: Familienführung immer samstags um 11.15 + 14.15 Uhr und sonntags um 14.15 Uhr

Museumshäuser/Ausstellungen: täglich 9–17 Uhr

Zinnfigurenmuseum in der Lohmühle

Goslar, Am Museumsufer 1

Jeden ersten Samstag um 15 Uhr: Führung durch die Lohmühle – Die einzige von ehemals über 40 vorhandenen Mühlen an Gose und Abzucht.

Anmeldung erforderlich. Weitere Führungen nach Absprache möglich, Tel. 05321 25889

Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten

Bergfried Burg Vienenburg

Burgweg 2, Sa, So und Feiertag 10–18 Uhr
Wanderpass Stempelstelle

Eisenbahnmuseum Vienenburg

Bahnhof, Sa + So 15–17 Uhr,
Neujahr geschlossen

Glas und Holzstudio im Großen Heiligen Kreuz

Hoher Weg 7a, Mo bis Sa 10–18, So 11–17 Uhr

Glockenspiel Marktplatz

9, 12, 15 und 18 Uhr, zur Zeit ohne Figurenumlauf

Goslarer Museum

Am Museumsufer 2, Tel. 05321 704750
Di, Mi, Fr, Sa + So 10–17, Do 10–18 Uhr

Großes Heiliges Kreuz mit Kunsthandwerkerstübchen

Hoher Weg 7, Mi–Sa 11–17 Uhr

Heimatemuseum Vienenburg

Schulstr. 24 a,
jeden 2. Sonntag des Monats 14–17 Uhr

Huldigungssaal im Goslarer Rathaus

Markt 1, Fr + Sa 11.30–14 Uhr

Jäger-Erinnerungsstätte

Militärhistorisches Museum
der Stadt Goslar, Großes Heiliges
Kreuz, Hoher Weg 7,
Mi + Sa 11–13 Uhr,
Tel. 05321 42842

Kaiserpfalz und Ulrichskapelle

Kaiserbleek 6, Ausstellung zum
Wanderkaisertum, zur Kaiser- u.
Pfalzgeschichte Goslars,
10–17 Uhr

Klosterkirche Grauhof

So und Feiertag von 15–17 Uhr,
an anderen Tagen Anmeldung
telefonisch unter 0151 15578636

Krypta Riechenberg

– Gut Riechenberg
Führung nach Vereinbarung
möglich,
Tel. 05321 21712

Nordturm der Marktkirche

Sa + So 11–17 Uhr,
Tel. 05321 22922

Mönchehausmuseum

für moderne Kunst
Ecke Mönchestr./Jakobistr.,
Di bis So 11–17 Uhr

St.-Annen-Haus

Glockengießerstr. 65, das Haus kann besichtigt
werden, wenn die Gartenpforte geöffnet ist,
meist Sa 11.30–13 Uhr

Stubengalerie

Abzuchtstr. 4, dauerhaft geschlossen

UNESCO-Weltkulturerbe RAMMELSBERG

Museum & Besucherbergwerk
Bergtal 19, tägl. 9–17 Uhr
Info u. Anm. 05321 7500, www.rammelsberg.de

Welterbe-Infozentrum

Markt 1, Mo–Sa 10–17 Uhr

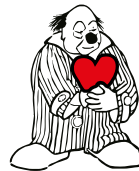
Zinnfiguren-Museum

in der Lohmühle, Am Museumsufer 1,
Di–So 10–17 Uhr

Zwinger-Museum

Thomasstr. 2, mit Voranmeldung ab 10 Personen,
Tel. 05321 43140

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich!



Kulturforum
Seesen e.V.
Programm 2025

20.03.2025 EDELLE - Debbie Watt
Do. 20 Uhr, Aula
„A Night about Adele“

04.04.2025 Lars Reichow
Fr. 20 Uhr, Aula
„Boomerland“

14.06.2025 Michael Hatzius
Sa. 20 Uhr, Aula
„ECHSKLUSIV“

27.09.2025 Brass Band Berlin
Sa. 20 Uhr, Aula
„Spas mit Brass“

**11.10.2025 7. Seesener
Lachnacht**



Weitere Veranstaltungen sind in Vorbereitung,
besuchen Sie unsere Website!

Vvk-Stellen: Seesen: Buchhandlung Isabella Beier, Jacobsonstr. 33,
Seesener Beobachter, Lautenthaler Str. 3, Seesen,
im Internet und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.



www.kulturforum-seesen.de



BÖTTCHER Hokenstr. 5
38640 Goslar
Regine und Gerhard Wilde
Fachgeschäft für Uhren und Schmuck
Uhrmachermeisterwerkstatt
Diesen Monat **10%** auf unseren gesamten Warenbestand
(ausgenommen Service und Neubestellungen)

 **HOLZBERG**
Inh. C. Greb
Hokenstr. 13 · 38640 Goslar
Tel. 053 21 / 2 44 70
www.holzberg-dessous.de

Regelmäßige Veranstaltungen im März

täglich

- KUMA Innenhof geöffnet

jeden Samstag

- 9 Uhr Goslarsche Höfe, Hof-Café geöffnet

jeden Sonntag

- 11.30 Uhr Mönchehaus Museum, Führung durch die aktuelle Ausstellung

jeden Dienstag

- 18 Uhr Frankenberger Kirche, Ruhegebet

jeden Mittwoch

- 9 Uhr Klauskapelle, Morgengebet
- 13 Uhr MachMit!Haus, Jugendtag
- 16 Uhr Jürgenohltreff, Nette Gespräche bei Kaffee und Kuchen

jeden Donnerstag

- 15 Uhr MachMit!Haus, Internationales Sprachcafé für Frauen

jeden Freitag

- 11.30 Uhr Marktkirche, Wort und Musik – 10 Minuten zur Marktzeit
- 18 Uhr Neuwerkkirche, Abendandacht

bis 30. März

- Brauhaus, Ausstellung „Beauty of Bioscience“, Nadine Filko

bis 6. April

- Bettgeflüster – Urlaub in der eigenen Stadt

Veranstaltungshighlights im März

Samstag, 1. März

- 10.30 Uhr Rammelsberg-Jugendkaue, Führung durch den Rathstiefsten Stollen – Expedition ins Mittelalter mit Tschערpermahl, ca. 4 Std., Anm. info@rammelsberg.de

Montag, 3. März

- 16 Uhr Goslarsche Höfe, Kaffeezeit mit Heide-Gerda Pohl, Unbekannte Märchenwelt, Märchen für Erwachsene, hören – sprechen – verstehen

Freitag, 7. März

- 14.30 Uhr DRK-Rettungsschule, Kösliner Str. 10, DRK-Blutspende

Samstag, 8. März (Weltfrauentag)

- 11 Uhr KUMA Raum Arcachon, Vortrag zur Ausstellungseröffnung Teekultur und Bürgerlichkeit im 19. Jhd., Selbstverständnis u. Lebenskulturen des Bürgertums unter dem Eindruck der politischen Wandlungen des 19. Jhd., Ref. Dr. Jan Habermann, Anm. kuma@goslar.de bis zum 3.3.
- 14 Uhr Rammelsberg, Fotowalk unter Tage – über 1.000 Jahre Bergbaugeschichte in Ihrem Fokus!, Tipps vom Profifotografen, Tickets unter Rammelsberg.ticketfritz.de, begrenzte Teilnehmerzahl
- 16 Uhr Goslarsche Höfe, Indoor-Flohmarkt von Frauen für Frauen zum Weltfrauentag, Aufbau ab 15 Uhr, Anm. 05321 3450163
- 19.30 Uhr Kaiserpfalz, 4. Kaiserpfalzkoncert, tfn-Philharmonie, Werke von Gustav Mahler u. Peteris Vasks

Sonntag, 9. März

- 9.30 Uhr Rammelsberg „Casino“, Frühstücksbuffet, Anm. 05321 3958713
- 15 Uhr GDA Schwiecheldthaus, DomraPiano – Saitenmalerei, Konzert von Natalia Anchutina u. Lothar Freund, Anm. 05321 3120 oder carla.reuter@gda.de
- 18 Uhr großer Sitzungssaal, Landkreis GS, Deutscher Alpenverein, Sektion GS, Vortrag, Kanaren – in 7 Inseln um die Welt, Ref. André Schumacher

Dienstag, 11. März

- 18 Uhr KUMA Raum Arcachon, Kaminabend des Museumsverein GS, Vortrag, Ein Fund aus Luthers Grab! – Jahrzehnte unentdeckt in Immenrode, Ref. Helmut Liersch, Probst i. R.



**ALLES FÜR DEIN
OUTDOORABENTEUER**
**Entdecke die Welt mit
Schöffel-LOWA!**



*Neue
Kollektion
im Store!*

Mittwoch, 12. März

■ Treffp. Parkpl. Osterfeld GS o. Wanderparkpl. Ilsenburg, Wanderung Blick vom Scharfenstein, Harzer Wandernadel Nr. 2, 3 u. 5, ca. 17 km, Anm. u. Infos: www.harzwandern-mit-andern.de

■ 15 Uhr KUMA AV-Raum, Bilderbuchkino „Im Dschungel wird gewählt“, für Kinder 3 – 6 J.

Donnerstag, 13. März

■ 19.30 Uhr großer Sitzungssaal, Landkreis GS, Geschichtsverein Goslar e.V., Vortrag – Mirko Przystawik: Bauliche Zeugnisse jüdischen Lebens in der Regio, im Anschluss gegen 20.15 Uhr: Mitgliederversammlung des Geschichtsvereins

Samstag, 15. März

■ 15 Uhr KUMA Raum Arcachon, Music Meets Art – The Twiolins, Hurra, wir spielen ein Konzert! s. Seite 9

■ 20 Uhr Begegnungsstätte Oker, Stadtteilverein Oker, 80er & 90er Party mit Daniels DJ Team

Sonntag, 16. März

■ 10 Uhr Harzklub GS, Wanderung entlang der Oker zwischen Oker u. Vienenburg, Ltg. Dirk Lübker, Anm. 05321 4696969 / wandern@harzklub-goslar.de

Mittwoch, 19. März

■ 18 Uhr KUMA Raum Arcachon, Gesundheitliche Gefahren im Wald – Ein Vortrag über Mythen u. Fakten, Ref. Dr. Bernd Bosse

Freitag, 21. März

■ 20 Uhr Goslarsche Höfe, Joost de Lange & The Rock/Blues Experience, Tickets im HofCafé oder bei regiolights.de

Samstag, 22. März

■ 9 Uhr Zinnfiguren-Museum, Gravierworkshop

Sonntag, 23. März

■ 14 Uhr Harzklub GS, Kindertreff im Anfahrhäuschen, Die frechen Waldtrolle – Natur erleben für Kinder im Grundschulalter, Ltg. Juliane Nothnagel, Anm. 0160 1579855 / kinder@harzklub-goslar.de

Montag, 24. März

■ 15.30 Uhr Goslarsche Höfe, Spielzeit im HofCafé, Anm. 05321 3450164 oder hofmitte@goslarsche-hoefe.de



stietzel.
Mode für Männer

Ihr Herrenausstatter
in Goslar

Breite Straße 100 · 38640 Goslar
www.schuhhaus-stietzel.de

Mittwoch, 26. März

18 Uhr KUMA Raum Arcachon, Vortrag, Rom bedeutet Mensch, Antiziganismus in Europa – Klischees u. Vorurteile, Ref. Sevin Begovic, Anm. goslar@pulseofeurope.eu

Donnerstag, 27. März

■ 9.30 Uhr Amsdorfhäuser, Frühstücksgespräch

■ 15 Uhr KUMA Makerspace, Fantasiereise – Ein fantastischer Ausflug in neue Welten, für Kinder 5-7 J., Anm. stadtbibliothek@goslar.de

■ 15 Uhr Oker: Gemeindehaus, DRK-Blutspende

■ 19 Uhr Frankenberger Winterabend, Antje Köhler „Demenz hat Zukunft“, siehe Seite 8

Sonntag, 30. März

■ 11 Uhr Begegnungsstätte Oker, Okeraner Frühlingmarkt, Kunst – Kreatives – Handarbeiten – Honig, etc., Stadtteilverein Oker

■ 11 Uhr Rammelsberg, Sonntags-Matinee, 10 Tage im April 1945, Ref. Berg.-Ing. Stefan Dützer

■ 15 Uhr GDA Schwiecheldthaus, Frühlingserwachen, Unterhaltungskonzert mit Heidi Hedtmann, Anm. 05321 3120 oder carla.reuter@gda.de

Dienstag, 1. April

■ 15.30 Uhr GDA Schwiecheldthaus, Nabucco von Giuseppe Verdi, Oper mal anders – Lachen, Weinen und Verstehen mit Richard Vardigans (Klavier und Erzählung), Anm. 05321 3120 oder carla.reuter@gda.de

*Anmeldung erbeten

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich! Stand 15.02.2025



24. KOMISCHE NACHT
Comedy-Marathon
GOSLAR

Immer in den schönsten Locations der Stadt!

DONNERSTAG,
03.04.25

JEZT TICKETS SICHERN: WWW.KOMISCHE-NACHT.DE

Wir bieten

- Osteopathie
- Chiropraktik
- Physiotherapie
- Entspannungsmassagen
- Krankengymnastik mit Hausbesuch
- Fußpflege

OSTEO & PHYSIO
RADOVANOVIC

Termine nach Vereinbarung unter
05321 - 3878143

Osteo & Physio Radovanovic | Insterburger Str. 3 | 38642 Goslar | f

Apothekenbereitschaft

jeweils 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag

Mittwoch

- 5.3. Apotheke am Krankenhaus, Goslar, Kösliner Str. 12 05321 3198990
- 12.3. Hubertus-Apotheke, Goslar-Oker, Bahnhofstr. 2 05321 65184
- 19.3. Ordens-Apotheke, Bad Harzburg, Herzog-Wilhelm-Str. 71 05322 96630
- 26.3. Apotheke im Kurzentrum, Bad Harzburg, Herzog-Wilhelm-Str. 86 05322 5539100

Samstag

- 1.3. Schloß-Apotheke, Bad Harzburg, Breite Str. 12 05322 81455

City-Textilpflege
im Herzen der Stadt

bringe 11 Decken & zahle nur 10
dünne Decke **13,20 €**
dicke Decke **17,80 €**
+ imprägnieren

WIR WASCHEN IHRE PFERDEDECKEN

Petersilienstr. 9 · 38640 Goslar · **05321 24277**
Mo, Fr 9.00 - 18.00 Uhr · Di, Mi, Do 9.00 - 13.30 Uhr · Sa 9.00 - 13 Uhr

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Bundeseinheitliche Rufnummer	116 117
Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt	112
Giftnotruf	0551 19240

- 8.3. Apotheke im Kaufland, Goslar, Carl-Zeiß-Str. 4 05321 3119028
- 15.3. Löwen Apotheke, Bad Harzburg, Herzog-Wilhelm-Str. 16 05322 4867
- 22.3. St. Georg Apotheke, Goslar, Danziger Str. 65 05321 83135
- 29.3. Gilden-Apotheke, Goslar, Breite Str. 91 05321 78010
- Sonn- und Feiertags**
- 2.3. St. Georg Apotheke, Goslar, Danziger Str. 65 05321 83135
- 9.3. Elch Apotheke, Goslar, Kolberger Str. 30 05321 81456
- 16.3. Löwen-Apotheke-Oker, Goslar-Oker, Bahnhofstr. 21 05321 65194
- 23.3. Apotheke im Fliegerhorst, Goslar, Im Fliegerhorst 13 05321 6864090
- 30.3. Gilden-Apotheke, Goslar, Breite Str. 91 05321 78010

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Notdienstzeiten in der Praxis von 10 – 12 Uhr

- 1./2.3. Dr. Colt, Breite Str. 87/88 46161
- 8./9.3. Dr. Giesecke, Marstallstr. 1 22607
- 15./16.3. ZA Fadjasch, Heinrich-Siems-Str. 3 64714
- 22./23.3. Dr. Gabriel, Bahnhofstraße 34 65121
- 29./30.3. ZA Gahdar, Fischemäkerstr. 2 304477

27. März, 19 Uhr, Frankenberger Plan

Antje Köhler – „Demenz hat Zukunft“



Antje Köhler

„Demenz trifft und betrifft uns, Demenz hat Zukunft: in der Familie, in der Nachbarschaft, im Freundeskreis und auch in unseren Kirchengemeinden.“ Was Antje Köhler beschreibt, kennen sicherlich immer mehr Menschen aus mittelbarem

und unmittelbarem Erleben. Die selbstständige Dozentin und Seelsorgerin in der Gerontopsychiatrie aus Köln bezeichnet sich selbst als eine Schätzesammlerin, Menschenfreundin und Mutmacherin. Ihren Beobachtungen zufolge ziehen sich von einem Demenzfall betroffene Familien oft unbemerkt aus dem gesell-

schaftlichen und kirchlichen Leben zurück. Damit gehen religiöse Kraftquellen und die Zugehörigkeit zu wichtigen Netzwerken verloren. „Es liegt an uns, sich auf die demenzbedingten Veränderungen einzulassen, Zugangswege zu schaffen und Orte guten Lebens zu gestalten, in denen Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen selbstverständlich und mittendrin ihren Platz haben“, erklärt sie. Auf dem Frankenberger Winterabend will sie mit den Besuchern nachforschen, wie dieser Weg leichter gelingen kann. Praxisnah, handlungsorientiert und etwas trotzig sollen Menschen mit Demenz als Gegenüber entdeckt werden, die nicht nur spezielle Bedürfnisse zeigen und Aufgaben wecken, sondern ihren Mitmenschen etwas zu geben haben. ■

Kulturkraftwerk Harz-Energie



**Dänisch-Rock, Annie Heger,
Christine Westermann und Radio Reis**



Und wieder können die Goslarer Kleinkunstfreunde ihrem Publikum einen höchst abwechslungsreichen Veranstaltungsreigen im Kulturkraftwerk Harz-Energie präsentieren.

Am 6. März sind zunächst Dänemarks führende Roots-Rocker Thorbjørn Risager & The Black Tornado zu Gast (das GP berichtete).

Dann, am 9. März, sind zwei besondere Frauen im Kulturkraftwerk zu Gast, eine Legende und eine werdende. Die preisgekrönte Journalistin und Fernsehmoderatorin Christine Westermann (Foto o. li.) moderiert die musikalische Buchvorstellung der „ostfreesken Paradiesmöv“ Annie Heger, bekannt aus dem NDR,

dem TV und natürlich von ihren Auftritten in unserer Region mit Vanessa Maurischat. Annie singt auch, und das gerne – also ist sie nicht nur mit ihren Texten zu erleben. Beginn ist um 17 Uhr (!).

Vorhang auf, Radio an! heisst es dann am 14. März. „Reis Against The Spülmaschine“ präsentieren in ihrem dritten Bühnenprogramm ihren eigenen Radiosender. „Radio Reis – Die Hitwelle“ sendet das Beste von gestern, heute und morgen: Welthits mit Witz. Die Gute-Laune-Liedermacher drehen wieder voll auf und versprechen nur Knüller. Alles auf einer Frequenz, die auch ohne Sendemast überall gut ankommt.



**Weitere Informationen und Tickets unter
www.kulturkraftwerk-harzenergie.de,
sowie in allen Reservix-Vorverkaufsstellen
und der Tourist-Info am Marktplatz.**

15. März, 15 Uhr, Kulturmarktplatz, Raum „Arcachon“

Music Meets Art – Kinderkonzert mit „The Twiolins“

Das Eichhörnchen und der Igel haben soooo viel geübt und wollen ihre Musik gerne mit anderen teilen. Doch wie geht das eigentlich? Wie spielt man ein Konzert? Die beiden machen sich auf die Suche nach Antworten – und erleben dabei ein kleines Abenteuer.

Die Geigerinnen Marie-Luise Dingler und Marta Danilkovich, besser bekannt als „The Twiolins“, erzählen die spannende Geschichte von zwei Freunden, die vom Üben zu Hause hinaus auf die Bühne wollen. Was sie dabei erleben, ist nicht immer leicht wegzustecken. Doch mit Leichtigkeit und der Hilfe vieler Freunde entsteht am Ende nicht nur ein Konzert, sondern etwas ganz Wunderbares.

Beim ca. 50-minütigen Mitmachkonzert „Hurra, wir spielen ein Konzert!“ für Kinder im Alter von ca. 4 bis 9 Jahren verwandeln „The Twiolins“ den Kulturmarktplatz in eine bunte Konzerthalle. Inspiriert durch ihr gleichnamiges Kinderbuch, erklingen ausgesuchte Werke der Klassik, die beim jungen Publikum besonders

gut ankommen. Auch werden die Kinder zum Mitmachen und Mitsingen animiert, denn wie Marie-Luise Dingler sagt: „Musik ist ein wunderbares Mittel, um Kreativität, Phantasie und Freude zu fördern“.

Für alle Kinder ist der Eintritt frei, es werden jedoch Zählkarten benötigt. Für Erwachsene kosten die Karten 15 € (ermäßigt 10 €).

Weitere Informationen und Tickets:

Internationales Musikfest Goslar-Harz
Ticketshop auf www.musikfest-goslar.de
Tourist-Info am Marktplatz, alle Reservix-Vorverkaufsstellen oder per Mail an tickets@musikfest-goslar.de ■



© Rico Wünsche

Bettgeflüster – Urlaub in der eigenen Stadt



Rathaus bei Nacht, Foto: GOSLAR marketing gmbh, Stefan Schiefer

Eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen, ohne dabei weite Strecken auf sich nehmen zu müssen - davon träumen viele Goslarer. Aus diesem Grund lädt die GOSLAR marketing gmbh in Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Goslarer Gastgeber e.V. noch bis zum 6. April zum Bettgeflüster ein. Neben einer Übernachtung in einem Goslarer Hotel bekommen alle Gäste des Bettgeflüsters exklusiv die Möglichkeit, verschiedene Aktionen zu erleben, darunter kulturelle Angebote der Museen, Gutscheinkaktionen des Einzelhandels, Vergünstigungen in der Gastronomie und ganz besondere Programmhilights für die Freizeitgestaltung an den Wochenenden.

Das Bettgeflüster richtet sich an alle Einwohner aus Goslar sowie dem Landkreis Goslar, die ihre Heimat selbst einmal aus einer neuen Perspektive erleben möchten – die des Urlaubers. Hierzu laden acht Goslarer Hotels zu einer Übernachtung ein, darunter sind das AKZENT Hotel Villa Saxer, das Hotel DER ACHTERMANN, das Romantik Hotel Alte Münze, das Hotel Niedersächsischer Hof, das Suite-Hotel Schiefer, das Hotel Goldene Krone, das Hotel Central sowie das Hotel + Ferienappartement Alte Färberei. Eine Übernachtung im Rahmen des Bettgeflüsters kostet 25 € pro Stern und pro Nacht im Doppelzimmer, inklusive Frühstück. Teilnehmende Hotels ohne Sterne-Klassifizierung haben die Freiheit, ihren Übernachtungspreis nach eigenem Ermessen einer Sternekategorie zuzuordnen. Buchungen für das Bettgeflüster erfolgen ausschließlich per E-Mail direkt an das Wunschhotel.

Die Goslarer Kaufmannsgilde e.V. hat für die Übernachtungsgäste eine besondere Aktion geplant. Die Bettgeflüstergäste erwartet ein ganz besonderes Bett-hupferl auf ihrem Zimmer. Ein Couponbogen, der 18 Rabattgutscheine á 5 € für die teilnehmenden Aktionsgeschäfte bereithält.

Um die komplette Vielfalt an Ermäßigungen und Vergünstigungen des gesamten Aktionszeitraums vom Bettgeflüster in Anspruch nehmen zu können, wird den Übernachtungsgästen beim Einchecken in das Hotel ein Bettgeflüster-Armband ausgehändigt. Dieses ermöglicht die Inanspruchnahme der Aktionen über den eigenen Übernachtungszeitraum hinaus.

Oft werden Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten in der eigenen Stadt als selbstverständlich wahrgenommen oder sind zum Teil sogar unbekannt. Ein Urlaub in der eigenen Stadt bietet die Möglichkeit, diese aus einer neuen Perspektive zu betrachten und bisher unentdeckte Angebote wahrzunehmen. Aus diesem Grund schaffen die Museen exklusive Vergünstigungen für alle Bettgeflüster-Gäste, um die kulturellen Schätze der Stadt zu präsentieren. So bieten das Goslarer Museum, die Kaiserpfalz und das Mönchehaus Museum im Aktionszeitraum kostenlosen Eintritt für die Übernachtungsgäste des Bettgeflüsters an und auch die multimediale Inszenierung vom Huldigungssaal ist Bestandteil des Angebotes. Im Rammelsberg gibt es die Aktion „2 für 1“ für den Museumseintritt mit einer Führung und im Zinnfiguren Museum kann bei kostenfreiem Eintritt eine Zinnhexe als Erinnerungsstück gegessen werden. Auch die Stadtbibliothek Goslar beteiligt sich und so erhalten alle Teilnehmer einen kostenfreien Monatsausweis, der für vier Wochen gilt – genau das richtige also, um sich eine Bettlektüre für die Übernachtung beim Bettgeflüster auszuleihen.

Neben den Begleitaktionen des Einzelhandels, der Museen und der Gastronomie, halten die neun Wochenenden des Bettgeflüsters besondere Programmhilights bereit, um die Freizeit in vollen Zügen zu genießen. Alle Angebote können unter Vorlage des Stoff-Armbändchens wahrgenommen werden.

Weitere Informationen unter www.meingoslar.de ■

Patientenakademie startet am 3. April in der Volksbank Nordharz eG., Top-Ärzt:innen als Referent:innen

Medizinwissen für alle: Durchblutungsstörungen, Schlaganfall, Herzinfarkt, Prostata & vieles mehr



Foto: Asklepios Harzkliniken

Die Asklepios Harzkliniken setzen ihre erfolgreiche Asklepios Patientenakademie auch in diesem Jahr fort. Die monatliche Vortragsreihe bietet spannende Einblicke in verschiedene medizinische Themen – präsentiert von Top-Referentinnen und -Referenten. Die Vorträge finden erneut in Kooperation mit der Volksbank Nordharz statt, mitten im Herzen von Goslar, im Spiegelsaal der Volksbank Nordharz, Rosentorstr. 25, am Rande der Altstadt. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Die Patientenakademie richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, sowohl gesunde Menschen als auch Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige. Die Vorträge vermitteln kompaktes und verständliches Wissen zu verschiedenen Krankheiten und medizinischen Entwicklungen. Ziel ist es, das Bewusstsein für Gesundheitsvorsorge zu stärken und wertvolle Tipps zur Prävention und Behandlung zu geben.

Das Programm 2025:

3. April: Durchblutungsstörungen verstehen – Gefäße schützen, Leben retten. Referent: Chefarzt Ralf Koch

8. Mai: Schlaganfall – die stille Gefahr im Kopf: Eine spannende Reise in die Welt der Neurologie. Referent: Chefarzt Dr. med. Ralf Thinius, Asklepios Klinik Schildautal, Seesen

19. Juni: Wenn die Steine ins Rollen kommen: Das Einmaleins der Gallensteine – Ursachen, Therapie, Chancen. Referent: Chefarzt Sharif Daudi und Team

11. September: Diagnose Brustkrebs: Gemeinsam stark durch die Therapie – Neue Ansätze in der medizinischen Behandlung und Psychoonkologie. Referenten: Chefarzt Ahmed Zidan & Claudia Gebhardt-Zomorodbakhsch

9. Oktober: Herzinfarkt Inside: Warum Männer- und Frauenherzen anders ticken – Warnzeichen, Risiken und Therapien. Referent: Chefarzt Prof. Dr. med. Thomas Wittlinger

13. November: Volkskrankheit Prostata: Was man unbedingt wissen sollte – früh erkennen, besser behandeln. Referenten: Chefarzt Mohamed Brageeth und Team

Dr. med. Larissa Henze, Ärztliche Direktorin der Asklepios Harzkliniken: „Gesundheitswissen ist der Schlüssel zu einer besseren Prävention und Behandlung. Mit der Patientenakademie möchten wir Menschen befähigen, ihre Gesundheit bewusster zu gestalten, medizinische Entscheidungen informierter zu treffen und ein besseres Verständnis für gesundheitliche Zusammenhänge zu entwickeln. Gerade in einer Zeit, in der medizinische Informationen überall zugänglich sind, ist es wichtig, verlässliche und fundierte Aufklärung zu bieten.“

In den vergangenen Jahren nahmen Hunderte Besucherinnen und Besucher an den monatlichen Vorträgen teil und nutzten die Gelegenheit, direkt mit erfahrenen Ärztinnen und Ärzten sowie anderen Spezialisten ins Gespräch zu kommen. Neben fundierten medizinischen Informationen gibt es wertvolle Präventions- und Alltagstipps, die unmittelbar in den eigenen Lebensstil integriert werden können. Die Patientenakademie hat das Ziel, Laien verständlich und kompakt Krankheiten in ihren Grundzügen zu erklären und Menschen auch dafür zu sensibilisieren, wie sie bestimmten Krankheiten vorbeugen, sie vermeiden können. Die Zielgruppe: alle interessierten Bürger:innen, gesunde Menschen, aber auch natürlich Patient:innen und beispielsweise ihre Angehörigen und Freunde. Die Vortragenden sind erfahrene Ärzt:innen und andere Spezialisten, sie geben zudem im Dialog wertvolle Tipps, beantworten die Fragen der Teilnehmer:innen.

Mehr Informationen: QR-Code scannen



Mönchehaus Museum Goslar

Mönchestr. 1

bis 21.4.

NEVER ENOUGH – Auftakt zum Jubiläumsjahr

50 Jahre Kaiserring Goslar



Mario Merz, Kaiserringträger 1989, Salamandro, 1987
Objektkasten mit doppelteigiger Farblithographie,
70 x 29 cm, Sammlung Mönchehaus Museum

Der Goslarer Kaiserring feiert in diesem Jahr sein 50jähriges Jubiläum. Er zählt zu den herausragenden Kunstpreisen in Deutschland und findet seit vielen Jahren überregionale Beachtung. Im Vorfeld der Kaiserring-Ausstellung am 11. Oktober 2025, anlässlich der Preisvergabe an Katharina Fritsch, plant das Mönchehaus Museum in Kooperation mit der Stadt Goslar zahlreiche weitere Veranstaltungen über das Jahr verteilt. Den Auftakt bildet die Ausstellung „Never enough“. Der Titel bezieht sich auf ein Werk der amerikanischen Konzeptkünstlerin Barbara Kruger, Kaiserring-Preisträgerin 2019.

„Never enough“ – der prägnante Slogan fordert die kritische Reflexion des Betrachters heraus und eröffnet zahlreiche Fragestellungen. Die unterschiedlichen Positionen der Kaiserringpreisträgerinnen und -preisträger

hinterfragen unsere gewohnten Sehweisen jeweils auf ihre spezifische Weise. Die Ausstellung präsentiert Werke aus der Sammlung des Mönchehaus Museums, der Stadt Goslar und der Tessner-Stiftung in chronologischer Übersicht. Die Abfolge der ausgezeichneten zeigt nicht nur das breite Spektrum der künstlerischen Positionen, sondern vermittelt auch einen Einblick in die Überlegungen und Weitsicht der Kaiserring-Jury in ihrer Zeit und bis heute. Die aus-



Yuri Albert (Kaiserringträger 2023, zusammen mit Vadim Zakharov), At the Gallery, 1987, Öl/Leinwand, 170 x 170 cm, courtesy: Hans-Joachim Tessner-Stiftung, Goslar

gestellten Werke werden durch Fotomaterial rund um die Preisverleihungen und die Ausstellungen im Mönchehaus Museum ergänzt. ■

Weltkulturerbe Rammelsberg Museum

& Besucherbergwerk, Bergtal 19

BilderWechsel – Digitale Ausstellung –

Architekturfotografie von Albert Renger-Patzsch und Stefan Sobotta

Erleben Sie in der Sonderausstellung „BilderWechsel“ den Wandel der Zeit.

Grubenleben – Fotografien aus der Arbeitswelt der Rammelsberger Bergleute 1950 – 1988



Die Arbeit am Erzbergwerk Rammelsberg war unter und über Tage für die Rammelsberger Bergleute hart und anstrengend. Viele Bilder aus der Fotosammlung des Weltkulturerbes Rammelsberg zeugen davon. Doch neben den Motiven von der Arbeit finden sich immer wieder Bilder, die das Leben darum „beschreiben“.

Leben und Arbeiten unter Zwang: Zwangsarbeiter am Erzbergwerk Rammelsberg 1939 – 1945

Zwei Jahre lang fanden archäologische Grabungen und wissenschaftliche Forschungen an den Standorten der Zwangsarbeiterlager am Erzbergwerk Rammelsberg statt. Auf Grundlage der neuen geschichtswissenschaftlichen und archäologischen Forschungen der letzten Jahre, wurden Quellen neu ausgewertet und historische Baracken ausgegraben. Unter der Leitung von Prof. Dr. Karl Schneider präsentieren Geschichtsstudierende der Leibniz Universität Hannover am Tag des offenen Denkmals eine Ausstellung zur Aufarbeitung der Zwangsarbeit während des Nationalsozialismus und gewähren einen Einblick in das Leben und Arbeiten von 1939 bis 1945. Themen wie Freundschaften, Hunger, Täter und Arbeitsunfälle lassen erahnen, welchen Bedingungen die Zwangsarbeiter ausgesetzt waren.

Energienutzung im Bergwerk Rammelsberg

Energie war im Bergbau stets von entscheidender Bedeutung, da sie die Grundlage für den Betrieb und die Weiterentwicklung der Bergwerke bildete. Seit den Anfängen wurden unterschiedliche Energiequellen und -technologien genutzt, um Erze zu fördern und die



Kraftzentrale am Rammelsberg Ende der 1920er Jahre
© Weltkulturerbe Rammelsberg, Foto: Andreas Maak

Arbeitsbedingungen dabei zu verbessern. Die Ausstellung wurde von Studierenden der Leibniz Universität Hannover vorbereitet. Sie lädt ein, die verschiedenen Etappen des Energieeinsatzes zu entdecken und zu verstehen, wie der Bergbau im Laufe der Jahrhunderte dadurch revolutioniert wurde. ■

Militärhistorisches Museum

Jäger-Erinnerungsstätte, Hoher Weg 7

Das kleine Museum des Goslarer Jägerbataillons befindet sich seit 1989 im Seitenflügel des Großen Heiligen Kreuzes. Die Ausstellung stellt die über 200jährige hannoversch-englische und deutsche Wehrgeschichte am Beispiel des Jägerbataillons dar. Darüber hinaus wird die Garnisonsgeschichte Goslars einschließlich Bundeswehr und Bundesgrenzschutz präsentiert. Zahlreiche Ausstellungsstücke zeugen von der Bedeutung des Militärs in Frieden- und Kriegszeiten. Bei den Goslarer Jägern dienten viele bekannte militärische Persönlichkeiten. Die 'Kameradschaft Ehemalige Goslarer Jäger e.V.' besteht seit 1887 und hat über Jahrzehnte die militärhistorischen Exponate gesammelt. Gezeigt werden Uniformen, Helme, Mützen, Degen, Säbel und Hirschfänger, sowie Ausrüstungsgegenstände und Dokumente aus verschiedenen Epochen. Die Mitglieder der Kameradschaft betreiben das Museum ehrenamtlich und erhalten somit die langjährige militärische Tradition als Teil der Stadtgeschichte Goslars. ■



GDA Schwieheldthaus

Schwieheldtstr. 8 – 12
bis 31.3.

Sabine Schmitz – Bewegungen

Sabine Schmitz wurde 1967 in Salzgitter geboren. Sie wuchs in Salzgitter Fredenberg auf. Sie malt bewusst, seit sie in der vierten Klasse war. Sie betätigt sich u.a. viel ehrenamtlich, malt und ist auch sonst überaus kreativ. Sie liebt die Natur, Tiere im Allgemeinen, Hunde und Musik. Sie malt, weil sie malen muss. Ihre Kunst ist expressiv. Sabine Schmitz malt gegenständlich und auch abstrakt. Ihre Malerei ist immer von einem gewissen Ausdruck geprägt. Ein Ausdruck, der ihrem Gefühl entspringt, dem sie in der Malerei folgt. Das Leben ist Bewegung. Nichts ist Stillstand, alles webt und schwebt. Das ist auch der Titel dieser Ausstellung, denn das ist ihr Lebensmotto. Wir verändern uns, ständig und hoffentlich! ■



Zinnfiguren-Museum in der Lohmühle

Am Museumsufer 1

Sonderausstellung

„Glück Auf! – Kunst inspiriert aus dem Bergbau“

Im Zinnfiguren-Museum ist die Sonderausstellung „Glück Auf! – Kunst inspiriert aus dem Bergbau“ zu sehen. In dieser Ausstellung geht es um die identitätsstiftende Kraft des Berg- und



Foto: Zinnfigurenmuseum

Hüttenwesens im Bereich der Arbeiterplastiken. Für diese Ausstellungen werden Objekte aus den beiden UNESCO-Welterben in den Regionen Harz und Erzgebirge gezeigt. Bergleute und Eisenwerker gehören zu den am häufigsten modellierten Figuren bei den Arbeiterplastiken. Der Grund ist die enorme Bedeutung des Montanbereiches für den Prozess der Industrialisierung. Neben Bergmännern aus Zinn, die kunstvoll in Baumstämmen verarbeitet sind und einen besonders spannenden Blick auf die Thematik ermöglichen, ist weiterhin eine eindrucksvolle Bergparade über drei Meter Länge aus Zinnfiguren zu bestaunen. Mit dieser Ausstellung wagt sich das Zinnfiguren-Museum in das Feld der vollplastischen Figuren vor und hat eine besondere Ausstellung für Groß und Klein konzipiert. Die Besichtigung der Sonderausstellung ist im Eintrittspreis enthalten. ■

Eine große Auswahl internationaler Schuhmarken



stietzel
Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz

www.schuhhaus-stietzel.de



**ETALL
eer &**
Goldschmiedewerkstatt

Petersilienstr. 2 · 38640 Goslar · Tel. 05321 709550
Mo, Di, Do, Fr 09.30 – 13.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
www.metallundmeer.de

Das Haus voller Lederwaren **6**



Leder Goslar

Schuhhof 1A
38640 Goslar
Tel. 05321 23068

Schnapsideen **23**

Geöffnet: Do & Fr 11.00 – 16.00 Uhr · Sa 11.00 – 15.00 Uhr
Bäckerstr. 95 · 38640 Goslar · Tel. 05321 3969907

Belvino **18**

WEINE | FEINKOST | LIFESTYLE

Ihre gute Flasche Wein für den Abend...

Bäckerstraße 23-24 · 38640 Goslar · 0151-6290 8666

G WOLLSTUBE **33**

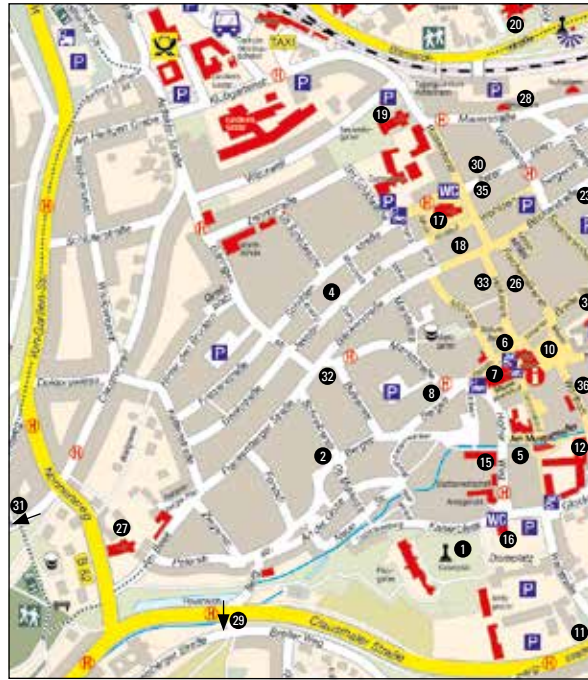
S L A R

Inh. Manuela Zoellner
Hokenstraße 23
38640 Goslar
☎ 05321 40017
www.wollstubegoslar.de

Keeb'Up **26**

Mo. – Sa.
11.00 – 18.30 Uhr
So. geschlossen

Fischemäkerstr. 9
38640 Goslar
Tel. 05321 3935329

- 1** Kaiserpfalz, St. Ulrichkapelle
- 2** Siemenshaus
- 4** Mönchehaus-Museum
- 4** Goldschmiede Schlicht
- 5** Zinnfigurenmuseum/Lohmühle
- 6** Schuhhof/Leder Goslar
- 7** Marktkirche
- 8** Bäcker Gildehaus
- 10** Marktplatz mit Rathaus, Central und Historisches Café am Markt
- 11** Hubertus-Hof
- 12** Goslarer Museum
- 14** Schwarzes Schaf
- 15** Großes Heiliges Kreuz und Glas- und Holzstudio Pfeifer
- 16** Domvorhalle
- 17** St. Jakobikirche
- 18** Belvino
- 19** Neuwerkkirche
- 20** Ruine St. Georg
- 21** St. Stephani
- 22** Breites Tor
- 23** Schnapsideen
- 24** St. Annen-Stift
- 25** Zwinger
- 26** Keeb'Up
- 27** Frankenberger Kirche
- 28** Laddu Gopal
- 29** Erzbergwerk Rammelsberg
- 30** Caruso
- 31** Steinberg Alm
- 32** DAS KÖ
- 33** Wollstube
- 34** Waffeleisen
- 35** Metall & Meer

Caruso **30**

RESTAURANT | BAR

Petersilienstraße 35 · 38640 Goslar
Tel. 05321 382 340
info@central-hotel-goslar.de
www.hotel-central-goslar.de



Central
Hotel, Restaurant, Lounge

Hubertus Hof 11

Hotel Restaurant
Hubertus Hof

Wallstraße 1
38640 Goslar
Tel.: 05321 23276
Fax: 05321 40909
info@hubertushof-goslar.de
www.hubertushof-goslar.de

Hotel *** Restaurant



Café AM MARKT 10

DAS KÖNNTE IHNEN SO SCHMECKEN:

#CAFEMARKTGOSLAR

Pralinen Frühstück Kuchen
Restaurant Mittagessen
Schokoladen Torten

#GOSLARERSCHOKOLADE

Café am Markt | Markt 4 | 38640 Goslar | Tel 05321 20622

TIPP: HIER GIBT'S GUTES AUS DER „GOSLARER SCHOKOLADEN MANUFAKTUR“



LADDU GOPAL 28

ACHENTISCHE INDIISCHE KÜCHE

MAUERSTR. 36 · GOSLAR · TEL. 0179 119 92 30



Bringdienst
17 – 22 Uhr

Quelle: GOSLAR marketing gmbh

RESTAURANT SCHWARZES SCHAF 14

Ihr Restaurant für gutes Essen in Goslar

Unsere Öffnungszeiten:
Di. - Sa. ab 17:00 Uhr, Sa. auch 11:30 - 14:15 Uhr
So. & Mo. Ruhetag

Spitalstraße 1 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3195111 & 05321 1588
www.schwarzesschaf-goslar.de



No1 MODE

Anja Bosse
Inhaberin

Bäckerstr. 101
38640 Goslar
Tel. 05321 41112
Mobil 0171 7986842

Ich freue mich auf Ihren Besuch bei der No1 in Preis und Qualität!



32

HISTORISCHES ZINNFIGUREN MUSEUM 5

G · O · S · L · A · R

Am Museumsufer 1
38640 Goslar
Tel. 05321 25889

Öffnungszeiten:
tägl. 10 – 17 Uhr, montags geschlossen

Das Museum ist für die ganze Familie geeignet.




Das Glasstudio in Goslar 15

Heidrun Pfeifer · Hoher Weg 7a · 38640 Goslar · ☎ 0151 22363518
Im Innenhof des Großen Heiligen Kreuzes · ☎ 05321 3878477

Celtic-Inn irish-pub

Event Location Food & drinks

Bahnhofsplatz 1
38640 Goslar
Telefon: 05321-685822
E-Mail: info@celtic-inn.de
Web: www.celtic-inn.de

GUINNESS
Rudolph
DAZN
sky

Shakes · Waffeln · Frühstück 34

Waffeleisen

Ihr Frühstückscfé für einen guten Start in Ihren Tag. Wir bieten orientalisches Frühstück und frische Waffeln, die man sich selbst gestalten kann.

Breite Straße 7
38640 Goslar
Tel. 05321 3932720

Öffnungszeiten 9.00 – 18.00 Uhr täglich

Goldschmiede – Galerie 4

SCHLICHT

Kim M. Schlicht
Goldschmied & Drechslermeister

am mönchehaus
museum goslar

Jakobistraße 10 · 38640 Goslar · Tel. 05321 3197634
schlicht.kim@web.de · www.schlicht-schmuck.de
Instagram @schlicht.schmuck · Di – Sa 10.00 – 18.00 Uhr

DAS KÖ 32

DEIN PUB
mit Live Sport
Fußball & Football
Musik · Dart · Billard · Kicker
und leckeren Getränken

Marktstr. 30 · 38640 Goslar

Stadt Salzgitter – Fachdienst Kultur präsentiert: Kultur vom Amt – im März 2025



© Marley's Ghost

1. März, 19.30 Uhr, Kulturscheune Im Alten Dorf, Salzgitter-Liebenstedt

Marley's Ghost – Deutschlands Bob Marley Tribute Band Nummer Eins!

Vor 20 Jahren gründete sich die Band aus der international agierenden Reggae-Formation, die die Musik Bob Marley's stets als größte Inspiration für ihre eigenen Songs sah. Frontmann Sebastian Sturm verkörpert dabei den „King of Reggae“.

15. März, 20 Uhr, Kniestedter Kirche, Salzgitter Bad

Svavar Knútur (Island) – „The Second Bell Tour“

Der isländische Singer-Songwriter Svavar Knútur ist wieder in Europa unterwegs und besucht nach dem Erfolg von 2019 erneut seine Lieblingsstädte, darunter auch einige in Deutschland. Seine Songs spiegeln oft die Natur und den Wandel Islands wider – von dunklen Wintern bis zu endlosen Sommertagen.



© Sindre Svein

9. März, 15 Uhr, Kniestedter Kirche, Salzgitter Bad

Fiona und das Meerwunder – theater-con-cuore (ab 4 Jahren) Die Geschichte wird von einem alten Fischer erzählt, der auf seinem Kutter lebt und seine Nichte aus der Stadt übers Wochenende zu Besuch hat. Diese freut sich schon auf den Ausflug aufs Meer und darauf mit ihrem Onkel die dicksten Fische zu fangen.

Mitten auf hoher See beichtet Onkel Kurti seiner Nichte Fiona, dass er schon lange keine Fische mehr aus dem Meer fischt, sondern sein Netz dazu benutzt Müll aus dem Meer zu fischen.



© Theater con cuore

21. März, 20 Uhr, Kniestedter Kirche, Salzgitter Bad

Pugsley Buzzard Band

Als der gefeierte Künstler und Songwriter Pugsley Buzzard nach Deutschland zog, fand er neue Inspiration und begann, neue Songs zu schreiben. Der Pianospielder aus Australien spielt mit seinem Barralhouse Piano-Stil und seiner ungewöhnlich rauchigen Stimme in kleiner Besetzung den großen New Orleans Sound aus der Zeit der Daddys, Dandies, Girlies und sexy Mamas. Schräger Honky Tonk trifft auf den Zauber von Frank Zappa und lädt die Beat-Poeten Kerouac und Ginsberg zum Drink ein. ■



© Live Areas

3. April, 19.30 Uhr, verschiedene Lokale in Goslar

24. Komische Nacht Goslar

Die Komische Nacht ist eines der erfolgreichsten **Live-Comedy**-Formate in Deutschland. In den schönsten Cafés, Bars und Restaurants einer Stadt erleben die Gäste einen ausgelassenen Abend – mit bester Unterhaltung durch verschiedene **Comedians, Kabarettisten** und andere **Komiker*innen**. Keine Komische Nacht wie die Andere. Zusammen mit mehreren Gastronomen, präsentiert die Agentur MITUNSKANNMAN.REDEN. an einem Abend Comedians und Spaßmacher*innen, die ihr Publikum abwechslungsreich durch den Abend begleiten. Bekannt durch Auftritte im Quatsch Comedy Club, bei Nightwash und der Komischen Nacht, garantieren die Künstler*innen einen gelungenen Abend in geselliger Runde bei Essen und Trinken. Die Komische Nacht bietet einen bemerkenswerten Querschnitt durch die aktuelle Comedyszene in Deutschland. In jedem Laden treten an einem Abend bis zu 5 Comedians

jeweils ca 20 Min. auf. Bei der Komischen Nacht müssen nicht die Besucher*innen von Lokal zu Lokal wandern, um verschiedene Comedians sehen zu können, sondern die Künstler*innen ziehen von Club zu Club. Für sein Eintrittsgeld erhält man so ein abendfüllendes und unterhaltsames Programm in gemütlicher Atmosphäre. Bei der 24. Komische Nacht Goslar treten die Künstler*innen Anna Bartling, Anne Kraft, Florian Simbeck, Freddy Farzadi, Helmut Sanftenschneider, Philipp Scharrenberg, C. Heiland, Faiz Mangat in folgenden Spielorten auf: Brauhaus Goslar, Casino Rammelsberg, Hotel Harzlodge Goslar, Maltermeister Turm, Romantik Hotel Alte Münze, Schiefer_Restaurant, Tim's 5 Tageszeiten, Wildfang – Bier & Wirtshaus (bereits ausverkauft).

Beginn: 19:30 Uhr, **Einlass** erfolgt je nach Lokal ab 18 Uhr.
Tickets und aktuelle Infos: www.komische-nacht.de. ■

VORTRAGSREIHE
2025

PATIENTEN- AKADEMIE

DONNERSTAGS
VON 18:00 –
CA. 19:30 UHR

EINTRITT
KOSTENLOS,
OHNE AN-
MELDUNG!

Medizin kompakt erklärt

TERMIN

THEMEN UND REFERIERENDE

03. April

Durchblutungsstörungen verstehen – Gefäße schützen, Leben retten
Chefarzt Ralf Koch

08. Mai

**Schlaganfall – die stille Gefahr im Kopf/
eine spannende Reise in die Welt der Neurologie**
Chefarzt Dr. med. Ralph Thinius (Asklepios Klinik Schildautal, Seesen)

19. Juni

**Wenn die Steine ins Rollen kommen, die Galle rebelliert –
das Einmaleins der Gallensteine: Ursachen und Therapiechancen**
Chefarzt Sharif Daudi und Team

11. September

**Diagnose Brustkrebs: Gemeinsam stark durch die Therapie –
neue Ansätze in der medizinischen Behandlung und in der Psychoonkologie**
Chefarzt Ahmed Zidan und Claudia Gebhardt-Zomorodbakhsch

09. Oktober

**Herzinfarkt inside: Warum Männer- und Frauenherzen anders ticken –
Warnzeichen, Risiken und Therapien**
Chefarzt Prof. Dr. med. Thomas Wittlinger

13. November

**Volkskrankheit Prostata – was Mann unbedingt wissen sollte!
Früh erkennen, besser behandeln**
Chefarzt Mohamed Brageeth und Team

VERANSTALTUNGORT

 **Volksbank Nordharz** • Spiegelsaal
Rosentorstraße 25 • 38640 Goslar

MEHR INFORMATIONEN UNTER:

[www.asklepios.com/goslar/
unternehmen/patientenakademie](http://www.asklepios.com/goslar/unternehmen/patientenakademie)



ab 1. März, Napoleon-Museum im Dreikaiserhaus, Bad Harzburg

Wahre Helden – Sanitäter und Militärchirurgen im 18. und 19. Jahrhundert



Im **Napoleon-Museum** im Dreikaiserhaus in Bad Harzburg sind mehr als 1.300 Exponate zu sehen. Diese dokumentieren anschaulich zwei Jahrhunderte (1700 – 1900) in Europa und Amerika. Auseinandersetzungen, Kriege, bürgerliche Revolutionen, wichtige Erfindungen, Verdrängung der „Ersten Amerikaner“ vom Klas-

sizismus und Biedermeier bis zum Industriezeitalter. Die diesjährige **Sonderausstellung** widmet sich den wahren Helden auf den Schlachtfeldern im 18. und 19. Jahrhundert, den **Sanitätern und Militärchirurgen**.

Seit Jahrtausenden kommt es immer wieder nach dem Versagen von Diplomatie und Politik zu kriegerischen Auseinandersetzungen und dann müssen Sanitäter und Militärchirurgen – mal einfach ausgedrückt: die kaputten Kameraden wieder zusammenschrauben. Denen wird zu wenig Beachtung geschenkt!

Damals war die medizinische Versorgung bzw. Wissenschaft, Hygiene und alle Hilfsmittel noch weit zurück. So war es beim preußischen Militär bis 1811 bei Stockstrafe verboten während des Gefechtes verwundete Kameraden zu versorgen oder gar nach hinten zu bringen! Napoleons Chefmediziner Baron de Larrey konzipierte 1793 die ersten Rettungssanitäter mit reitenden Ärzten, und den weitersten gefederten Sanitätswagen. So ein Modell sieht man in der neuen Sonderausstellung, sogar in Originalgröße einen Feldoperationstisch mit uralten chirurgischen Instrumenten und Medikamenten und vieles mehr.

Napoleon-Museum, Rudolf-Huch-Str. 1 a, Bad Harzburg mittwochs und samstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen: www.napoleon-museum.de und www.museum-zeitgeschichte.de

Blutspende-Termine



Blutspender sind „Lebensretter“. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen. Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

Montag, 3. März 15.30 – 19.30 Uhr

Osterode-Schwiegershausen, Sporthalle

Montag, 3. März 16 – 19.30 Uhr

Bockenem-Bornum, Dorfgemeinschaftshaus

Donnerstag, 13. März 15.30 – 19.30 Uhr

Braunlage, Schulzentrum

Freitag, 14. März 16 – 19.30 Uhr

Seesen-Ildehausen, Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 19. März 15.30 – 19.30 Uhr

Osterode-Lasfelde, Sporthalle/Grundschule

Mittwoch, 19. März 15.30 – 19.30 Uhr

Liepenburg-Dörnten, TV Jahn-Sportheim

Dienstag, 25. März 16 – 19.30 Uhr

Vienenburg-Lengde, Dorfgemeinschaftshaus

Samstag, 29. März 11 – 15 Uhr

Seesen, Grundschule Jahnstr.

Alle Termine und Informationen zur Blutspende:

www.blutspende-leben.de/termine

kostenlose Service Hotline 0800 11 949 11

Mittelalterliches Treiben

vom 14. bis 16. März 2025

im Vollblutgestüt Bad Harzburg

Erleben Sie auf dem wunderbaren Gelände des Gestütes Bad Harzburg eine andere Welt! Das Nordische Marktvolk schlägt für drei Tage sein buntes Lager auf und wird großen und kleinen Besuchern das Leben im Mittelalter näherbringen.

Handwerker führen alte Gewerke vor, so kann man zum Beispiel dem Pfeiffenschnitzer bei der Arbeit zuschauen. Historische Händler und Krämer bieten selbstgefertigte Filzwaren, Gewandungen, Seifen und ausgefallene Schmuckstücke an, auch Lederwaren, erlesene Gewürze, Kräuter und Honigprodukte werden feilgeboten.

Kinder freuen sich auf die Kinderrüstkammer und viele Mitmach-Aktionen wie Axt werfen, Armbrustschießen oder Specksteinschnitzen.

Eine Märchenerzählerin verzaubert die kleineren Gäste mit ihren Geschichten.

Der Duft von gebratenem Spanferkel liegt in der Luft. Auch Flammkuchen und Kartoffelpuffer werden angeboten, an der Taverne locken Met und leckeres Kirschbier.

Die Klänge und der Gesang verschiedener Gruppen sowie Dudelsackspieler sorgen für musikalische Unterhaltung und gute Stimmung.

Ein mittelalterlicher Drache mit rot funkelnden Augen treibt sein Unwesen und auch Norbertino der Hofnarr hat allerlei Schabernack im Sinn.

Gegen einen Wegezoll von 7 € (Kinder bis 14 Jahre frei) kann das mittelalterliche Lagerleben an folgenden Zeiten besucht werden:

Freitag 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag 11.00 – 22.00 Uhr

Sonntag 11.00 – 18.00 Uhr



DAS NÖRDISCHE MARKTVOLK LÄDT EIN:

Mittelalterliches Treiben

14.-16. MÄR.

IM GESTÜT
BAD HARZBURG

FREITAG: 16 - 22 UHR

SAMSTAG: 11 - 22 UHR

SONNTAG: 11 - 18 UHR

EINTRITT 7€
KINDER BIS 14 JAHRE FREI



21. bis 23. März, 10 – 18 Uhr, Harzlandhalle Ilsenburg

Die Haus, Bau & Energie Messe Ilsenburg

Die traditionsreiche Messe öffnet ihre Türen für Bauherren, Modernisierer, Hausbesitzer und alle, die sich für nachhaltiges Wohnen, energieeffizientes Bauen und innovative Lösungen begeistern. Als eine der etabliertesten Veranstaltungen in der Region ist die Messe seit über zwei Jahrzehnten ein verlässlicher Treffpunkt für Experten, Aussteller und Besucher. Unter der Leitung von Heiko Klein, Inhaber von HEIKO KLEIN | Messen & Ausstellungen, startet die Messe mit einem frischen Design und neuen Impulsen in die nächste Phase ihrer Erfolgsgeschichte. Innovationen treffen auf Tradition. „Die Haus, Bau & Energie Messe Ilsenburg ist nicht nur ein fester Bestandteil der Region, sondern auch ein persönliches Herzensprojekt“, erklärt Heiko Klein, der die Messe seit 2012 betreut und 2023 übernommen hat.

Die Haus, Bau & Energie Messe präsentiert vielseitige Themenbereiche, die sämtliche Aspekte rund um modernes, nachhaltiges und komfortables Wohnen abdecken. Ob Bauelemente, die Sicherheit und



Effizienz kombinieren, Sanitär- & Heizungstechnik, die zukunftsweisende Lösungen für energieeffiziente Haushalte bietet, oder Innenausbau, der kreative Gestaltungsoptionen für jeden Geschmack umfasst – die Messe hat für jedes Anliegen die passende Antwort. Auch Bereiche wie Immobilien und Finanzierung stehen im Fokus. Ergänzt wird das Angebot durch Kamine und Ofentechnik für eine stilvolle und umweltfreundliche Wohnatmosphäre, Lösungen zur energetischen Sanierung sowie eine Vielzahl an Angeboten im Bereich Energie, etwa Solarenergie und Photovoltaik. Abgerundet durch Themen wie Gesundheit, das schadstofffreie Materialien und ergonomische Wohnkonzepte in den Mittelpunkt stellt, sowie Wohnen, das inspirierende Einrichtungsideen und praktische Lösungen bietet. Der Bereich Genuss & Lebensart sorgt mit kulinarischen Highlights und Lifestyle-Trends für das besondere Etwas.

Mit dem Jubiläumsjahr geht die Messe auch digital neue Wege. Die neue Website www.bau-messe-ilsenburg.de bietet alle Informationen auf einen Blick. Besucher können erstmals die Aussteller nach Kategorien sortiert einsehen und ihren Messebesuch mit dem digitalen Hallenplan noch gezielter planen. Ergänzt wird das Angebot durch praktische Hinweise zu Anreise, Öffnungszeiten und den Themenschwerpunkten. ■

HARZwert –

– DIE kostenlose Gutschein-App für den Harz!



HARZHARZwert ist eine Gutschein-App, mit der nicht nur Übernachtungsgäste, sondern auch Tagesgäste und Einwohner den gesamten Harz neu erleben.

Fast 80 Partner sind bereits vertreten und bieten exklusive Gutscheine an. **HARZwert** bietet Mehrwert. Ob Ost-, Nord-, West- oder Südharz: **HARZwert** vereint die gesamte Region. Neben Ausflugszielen, Cafés und Restaurants sind auch Hotels und kleine Boutiquen und regionale Geschäfte Partner von **HARZwert**. So wird der ganze Harz mit all seinen facettenreichen und ein-

zigartigen Angeboten grenzübergreifend in einer App präsentiert. **HARZwert** ist komplett kostenlos nutzbar für iOS und Android verfügbar. Auch der digitale Reiseführer zur „HarzCard“ ist in der App zu finden.

Hinter **HARZwert** steht die Harzdruckerei, ein modernes und zukunftsorientiertes Druck-, Werbe- und Medienunternehmen mit Sitz in Wernigerode (Harz). Alle Informationen finden Sie unter www.HARZwert.app

Ab jetzt gilt: Wer gerne in den Harz fährt, der nutzt ab jetzt HARZwert!

Jetzt kostenlos
runterladen:





Klosteranlage Walkenried im Winter © ZMKW, Foto A. Behnk

ZisterzienserMuseum – Kloster Walkenried

Öffnungszeiten:

Mi – So und feiertags 10 – 17 Uhr

Führungen (nur mit Voranmeldungen unter Tel. 05525 9599064)

Führung „Mit Kreuz und Spaten“ Stationen: Kreuzgang, Lesegang, Brüdersaal, Brunnenhaus, Dauerausstellung, samstags, sonntags u. feiertags, 13.45 Uhr, ca. 1 Std. 15 Min.

Führung im Kerzenschein mit Kniesteressen Rundgang im Schein hunderter Kerzen durch den einzigartigen gotischen Kreuzgang sowie weiterer Räume, die einst den Mönchen vorbehalten waren, anschl. Kniesteressen im ehem. Speiseraum, 1., 7. & 8.3. um 17.30 Uhr, ca. 2,5 Std. (Anm. spät. 3 Tage vorher)

Für Führungen ist eine Voranmeldung beim Besucherservice (05525-95 99 064 / info@kloster-walkenried.de) erforderlich. Weitere Informationen siehe www.kloster-walkenried.de

Welterbe-Infozentrum, Walkenried

Öffnungszeiten:

Mi – So und feiertags 10 – 17 Uhr
kostenfreier Eintritt

Ausstellungen in der Umgebung

bis 21. April

■ Drübeck: Kloster – Marie-Veit-Saal / Eva Heßler Haus, Nadja Generosow – Malerei

9. März bis 11. Mai

■ Mechtshausen: Wilhelm-Busch-Haus, „Kurios“, Arbeiten von Brigitte Kesten (Do – So 15 – 17 Uhr)

jeden Dienstag bis Sonntag

■ Clausthal-Zellerfeld: TU Clausthal – GeoSammlung – Harz und weltweit (Di – Fr 10 – 12, Mi 14 – 16, Sa 10 – 16, So 10 – 15 Uhr)

■ Quedlinburg: Kulturkirche St. Blasii, Landschaftsmalerei und Abstraktes, Bilder von Uwe Sobeck, Landschaften, Porträts, Tierbilder von Christina Maiwald, Cristiane Rasehorn u. Margret Koppel (11 – 16 Uhr)

jeden Mittwoch

■ Liebenburg: LewerDäle, „Kleine Auszeit“, Bilder von Teilnehmer:innen der Malkurse in 2024 (16 – 18 Uhr)

jeden Mittwoch und Samstag

■ Bad Harzburg: 14 – 17 Uhr Dreikaiserhaus, Napoleon-Museum, Schatzkammer, Weltgeschichte 1700 – 1900, Gruppen ab 5 P. jederzeit, * 0176 39858638

■ Sorge: Grenzmuseum am Bahnhof bis 30.04. Winterpause, Führungen ab 5 Pers. ganzjährig nach Vereinb. möglich, info@grenzmuseum-sorge.de

Regelmäßige Veranstaltungen in der Umgebung

Nach Absprache

■ Bad Harzburg: Kutsch- u. Planwagenfahrten www.kutsch-und-planwagenfahrten.de

Täglich

■ Clausthal-Zellerfeld: 11 + 14 Uhr Oberharzer Bergwerksmuseum, Führung im Schaubergwerk und Museum

■ Hasselfelde: 11 Uhr Harzköhlerei Stemberghaus

jeden Dienstag:

■ Clausthal-Zellerfeld: 16.30 Uhr Stadtbibliothek „Alter Bahnhof“, Vorlesenachmittag, f. Kinder 4 – 6 J.

jeden Dienstag bis Sonntag

■ Halberstadt: Indoor-Spielplatz, Meeega Spielspaß für Groß u. Klein! Aktuelle Info siehe www.hawoge-spiele-magazin.de

■ Wildemann: 11, 14 u. 15.30 Uhr 19-Lachter-Stollen u. Grube Ernst August, Führung 70 – 90 Min.

jeden Mittwoch

■ Wöltingerode: Klosterkrug „Schnitzeltag“

jeden Donnerstag bis Sonntag

■ Mechtshausen: 15 – 17 Uhr Wilhelm-Busch-Haus geöffnet

jeden Samstag

■ Rübeldang: 8.55 Uhr Baumannshöhle, Taschenlampenführungen für Kinder – spezielles Angebot für die gesamte Familie



seit 2004

Messe Ilsenburg im Harz

HAUS, BAU & ENERGIE



ALLES FÜR IHRE PROJEKTE:

Die Messe für nachhaltiges Bauen & modernes Wohnen!

Weitere Informationen unter: www.bau-messe-ilsenburg.de

Eine Veranstaltung von HEIKO KLEIN | Messen & Ausstellungen



21. – 23. MÄRZ 2025
Harzlandhalle Ilsenburg
10:00 – 18:00 UHR

20
JAHRE
MESSE



jeden Samstag und Sonntag

- Bockenem: 15–17 Uhr Turmuhren Museum (an Feiertagen geschlossen)

jeden 1. Sonntag im Monat

- Altenau: 15 Uhr Goethehaus, Literaturlesung

jeden 2. Sonntag im Monat

- Bad Sachsa: 15 Uhr Berghof Ravensberg, Zithermusik mit dem Zitherduo Axel & Eli

Veranstaltungen in der Umgebung

Samstag, 1. März

- Clausthal-Zellerfeld: 10 Uhr Fachschule Wirtschaft/Technik, Bergdankfest mit Umzug, Gottesdienst u. Tzerpermahizeit
- Clausthal-Zellerfeld: 14.30 Uhr Stadthalle, Kinderfasching
- Wolfenbüttel: 15 Uhr Lindenhalle, 1. Bundesliga Tanzen, Formation Standard und Solo-Formation
- Salzgitter-Lebenstedt: 19.30 Uhr Kulturscheune, Marley's Ghost, Bob Marley Tribute
- Wolfenbüttel: 19.30 Uhr Lessingtheater, Sweeney Todd
- Bad Harzburg: 20 Uhr Bündheimer Schloß, 8. Slam im Schloss – Wettstreit der Bühnen-Poeten

Sonntag, 2. März

- Groß Mahner: 17 Uhr Ev. Kirche, Astraios Bläserquintett „Meilensteine“
- Wernigerode: 17 Uhr Konzerthaus Liebfrauen, Geburtstagsständchen – 3 Jahre Konzerthaus, Sun Yi Hang (Klavier), Thomas Toppel (Fagott), Philh. Kammerorchester WR, Kreismusikschule WR

Mittwoch, 5. März

- Wolfenbüttel: 9 u. 11.30 Uhr Lessingtheater, Next Level!, medienpädagogisches Stück f. Kinder

Freitag, 7. März

- Quedlinburg: 19.30 Uhr Gr. Haus, Wer hat Angst vor Virginia Woolf – Premiere
- Quedlinburg: 19.30 Uhr Palais Salfeldt, Michael Hatzius – ECHSKLUSIV
- Quedlinburg: 20 Uhr KuZ, Alexandra Broneske & Stefanie Bremerich, Kabarett

Samstag, 8. März (Weltfrauentag)

- Hasselfelde: 15 Uhr Harzköhlerei Stemberghaus, Frauentagstanz mit dem „Harzwaldecho“
- Ilseburg: 15 Uhr Harzlandhalle, Amigos & Daniela Alfinito – Frauentagskonzert
- Upen: 17 Uhr Kulturscheune, Open Minds
- Quedlinburg: 18 Uhr Gr. Haus, My fair Lady
- Wolfenbüttel: 18 Uhr Lindenhalle, Ball des Sports mit Sportlerehrung
- Liebenburg: 19 Uhr Lewer Däle, Musikalische Lesung zum Weltfrauentag, Time matters – Heike Brümmer u. Heike Krause
- Salzgitter-Lebenstedt: 19 Uhr Kulturscheune, Die verflixte Klassik mit Musikkabarettist Felix Reuter
- Wernigerode: 19.30 Remise des Kunst- & Kulturvereins, Alexandra Broneske & Stefanie Bremerich, „Zur Sache, Frau BI“, Kabarett
- Bad Harzburg: 20 Uhr Bündheimer Schloß, Hennes Bender, Kabarett
- Wernigerode: 20 Uhr Konzerthaus Liebfrauen, Inga Rumpf & Friends – Universe of Dreams

Sonntag, 9. März

- Mechtshausen: 14 Uhr Wilhelm-Busch-Haus, Ausstellungseröffnung „Kurios“ – Brigitte Kesten
- Salzgitter-Bad: 15 Uhr Kniestedter Kirche, Fiona und das Meerwunder, Kindertheater, ab 4 J.
- Wernigerode: 16 Uhr Aula Westerntor Gymn., Nina Hoger u. Ulla van Daelen verzaubern mit Meeresklängen
- Wolfenbüttel: 19 Uhr Villa Seeliger, Konzertreihe „Musiksalon“ Nils Wogram
- Wernigerode: 19.30 Uhr Harzer Kultur- & Kongresszentrum, Gregor Gysi – Auf eine Currywurst mit Gregor Gysi, Mod.: H.-D. Schütt

Freitag, 14. März

- Salzgitter-Bad: 20 Uhr Aula Gymn., „Miss Daisy und ihr Chauffeur“, Schauspiel mit Doris Kunstmann, Ron Williams u. Benjamin Kernen

Samstag, 15. März

- Quedlinburg: 19.30 Uhr Gr. Haus, Da Vincis Magie, Tanzstück von Tarek Assam
- Salzgitter Bad: 20 Uhr Kniestedter Kirche, Svarvar Knútur (Island) „The Second Bell Tour“

Sonntag, 16. März

- Wolfenbüttel: 16 Uhr Lessingtheater, Die Entführung aus dem Serail
- Buntzenbock: 17 Uhr Musik in der Dorfkirche mit dem Ensemble Florilegium Musicum
- Wernigerode: 17 Uhr Konzerthaus Liebfrauen, KlavierOrchesterWelten / Warschau, Finghin Collins (Klavier), Philh. Kammerorchester WR
- Wolfenbüttel: 20 Uhr St. Georg Kirche Wenesen, The Twiolins Eight Seasons

Dienstag, 18. März

- Clausthal-Zellerfeld: 19.30 Uhr Stadtbibliothek, Pete THE BEAT – Mundakrobatik

Donnerstag, 20. März

- Seesen: 20 Uhr Aula, Kulturforum, EDELLE – Debbie Watt, „A Night about Adele“

Freitag, 21. März

- Quedlinburg: 19.30 Uhr Gr. Haus, Die Entführung aus dem Serail, Singspiel v. W.A. Mozart
- Salzgitter-Bad: 20 Uhr Kniestedter Kirche, Pugsley Buzzard Band, Konzert

21. & 22. März

- Wolfenbüttel: 19.30 Uhr Lessingtheater, Stimmflut – Das A-cappella-Event

21. bis 23. März

- Ilseburg: 10 Uhr Harzlandhalle, Haus, Bau & Energie, Messe f. nachhaltiges Bauen & modernes Wohnen, siehe Seite 20 u. 21

Samstag, 22. März (Weltwassertag)

- Clausthal-Zellerfeld: 15.30 Uhr Robert-Koch-Schule, Telemann-Geburtstag, Musik und mehr – von Kindern für Kinder
- Bad Suderode: 16 Uhr Alte Kirche, Puppentheater mit Kerstin Dathe
- Clausthal-Zellerfeld: 18 Uhr Oberharzer Bergwerksmuseum – Rotes Haus, Vortrag zum Weltwassertag: Wasserkraftpotentiale im Westharz, Ref. Dipl.-Ing Justus Teicke, Anm. 05323 98950
- Quedlinburg: 20 Uhr KuZ, Eröffnung Bücherfrühling: Vicki Vomit, Mein Klampf - Lesung

Sonntag, 23. März

- Werlaburgdorf: 10.30 Uhr Parkpl. zw. Werlaburgdorf u. Altenrode, Naturerwachen im Küchental, Anm. ute.kabbe@t-online.de
- Quedlinburg: 15 Uhr Gr. Haus, Urmel aus dem Eis
- Drübeck: 16 Uhr Kloster – Adelbrinsaal Domänscheune, Konzert, Frühlingsdüfte – Endlich Frühling!, Richard Maschke u. Olga Bechtold

- Salzgitter-Bad: 17 Uhr Hlg. Deifaltigkeitskirche, „Die Dresdner Solisten“ m. Joachim Karl Schäfer (Trompete), u.a.

Dienstag, 25. März

- Quedlinburg: 10 Uhr Neue Bühne, Kohlhaas

Mittwoch, 26. März

- Bad Harzburg: 20 Uhr Bündheimer Schloß, DESIMOS Spezial-Club 42.0

Donnerstag, 27. März

- Quedlinburg: 10 Uhr Neue Bühne, Spuk im Händelhaus
- Quedlinburg: 19.30 Uhr Bühne7, Die verflixte Klassik mit Musikkabarettist Felix Reuter

28. & 29. März

- Scharzfeld: 19 Uhr Harzer Hof, Oldie Party

28. bis 30. März

- Hasselfelde: Pullman City Harz – Eröffnungswochenende

Freitag, 28. März

- Salzgitter-Lebenstedt: 19 Uhr Kulturscheune, Billie, Edith u. Marlene – Liederabend von u. mit Elke Wollmann (Gesang) u. Béatrice Kahl (Klavier)

Samstag, 29. März

- Bad Harzburg: 17 Uhr Mehrgenerationenhaus, Ehrenamt Speed Dating – Freiwilligenagentur Goslar
- Hasselfelde: 20 Uhr Harzköhlerei Stemberghaus, Große Apres Ski Party, Live: „Die Frankenbergel“
- Wolfenbüttel: 20 Uhr Lindenhalle, Lisa Eckert – Kaiserin Stasi die Erste

Sonntag, 30. März

- Clausthal-Zellerfeld: 17 Uhr Marktkirche, Chorkonzert zur Passionszeit, Ltg. Arno Janssen
- Wernigerode: 20 Uhr Konzerthaus Liebfrauen, Konstantin Wecker „Lieder meines Lebens“

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich!

*Anmeldung erforderlich, **kostenpflichtig, ***Spende erbeten

HöhlenErlebnisZentrum
HÖHLE UND MUSEUM AM IBERG

Entdecke
bei uns die
Welt der
Höhlen

www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de
Bad Grund (Harz)

160 Jahre Max & Moritz, Wilhelm-Busch-Haus, Mechtshausen

Max und Moritz reloaded



„Max und Moritz“, die sicher bekannteste Bilder-geschichte von Wilhelm Busch, erschien 1865, wird also dieses Jahr 160 Jahre alt. Anlass auch im Wilhelm-Busch-Haus in Mechtshausen die beiden „bösen Buben“ in den Focus zu nehmen!

In Corona-Zeiten hatte der Förderkreis des Wilhelm-Busch-Hauses dazu animiert, in der veranstaltungs-armen Zeit mal wieder zum Busch-Album zu greifen, Bilder aus den Geschichten kreativ nachzustellen, dies zu fotografieren und per Mail an das Haus zu schicken. Aus den einfallsreichen Einsendungen entstand die Fotoausstellung „Wilhelm Busch gedoubelt“.

Zum „Max und Moritz-Jubiläum“ ruft der Förderkreis

erneut auf, eine gezeichnete Szene aus der „Bubengeschichte“ auszuwählen, innovativ in Szene zu setzen und ein Foto davon einzusenden. Die Ergebnisse werden im Wilhelm-Busch-Haus und auch



Foto: Dr. Dörhöfer

im Dorf öffentlich zu sehen sein. Einsendungen von Fotos sind bis zum 15. April 2025, dem Geburtstag von Wilhelm Busch unter dem Stichwort „Max und Moritz reloaded“ an post@wilhelm-busch-haus.de möglich. ■

23. April, 20 Uhr, Stadthalle Osterode

Paul Potts & Piano – The Greatest Hits

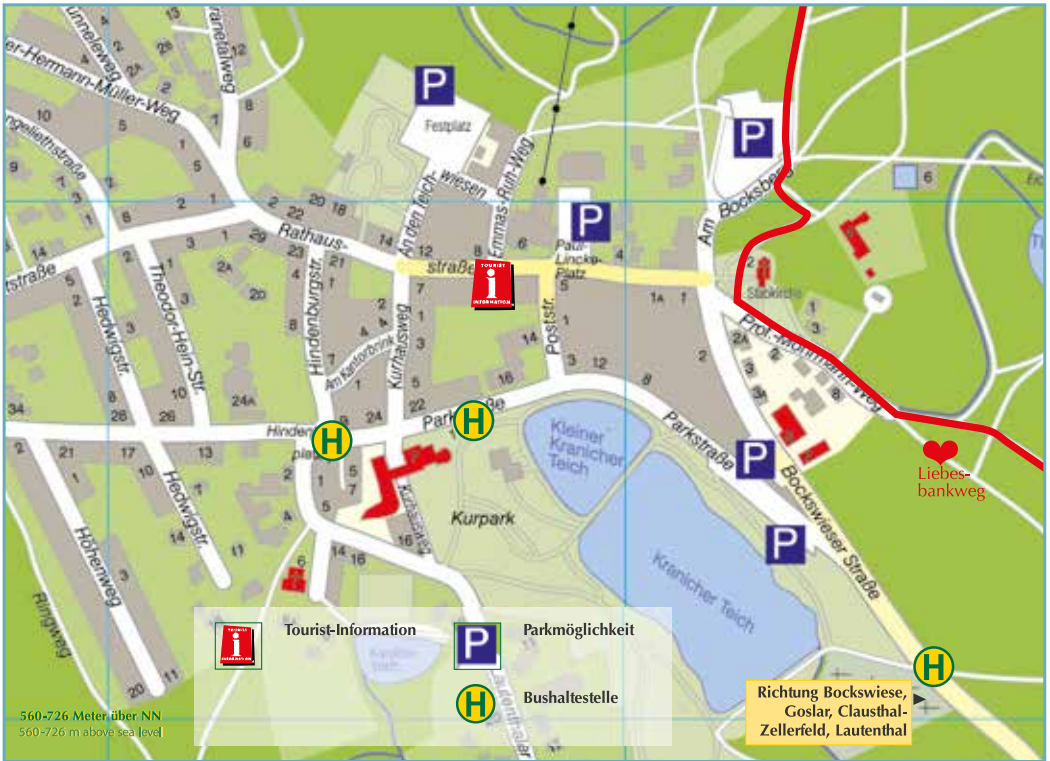
Paul Potts, der talentierte Tenor aus Wales, verwirklicht seinen Traum. Nachdem er in der Schule gemobbt und verspottet wurde, fand er im örtlichen Kirchenchor eine Zuflucht. Als er mit 16 Jahren La Boheme hörte, verliebte er sich in die Oper und begann eine leidenschaftliche Romanze, die ihn auf eine turbulente Reise führte. Schließlich gewann er im Jahr 2007 die erste Staffel von Britain's Got Talent und veränderte sein Leben für immer. Im selben Jahr veröffentlichte Paul Potts sein mit Mehrfach-Platin ausgezeichnetes Debütalbum „One Chance“, das in 13 Ländern die Spitze der Charts erreichte. Er trat in der „The Oprah Winfrey Show“ auf, brachte den Times Square zum Stillstand und kündigte eine weltweite Arena-Tournee an. Seine Bekanntheit

erstreckt sich von Seoul bis New York und von Sydney bis Hamburg. Pauls inspirierende Geschichte wurde auch in dem Hollywood-Film „One Chance“ mit James Corden in der Hauptrolle erzählt. Doch das war noch nicht das Ende seiner Geschichte. Paul Potts ist seitdem kontinuierlich auf Tournee und hat bereits über 1.000 Auftritte in 45 Ländern absolviert. Neben „One Chance“ hat er sechs weitere Studioalben veröffentlicht, darunter „Passione“ (2009), „Cinema Paradiso“ (2010) und „Home“ (2014), sowie eine Greatest Hits-Sammlung (2013). 2017 veröffentlichte er sein fünftes Studioalbum „On Stage“ anlässlich des zehnjährigen Jubiläums seines historischen Sieges, gefolgt von „Winter Dreams“ (2019). Paul Potts Album „Musica Non Proibita“, ist ein Doppelalbum mit Arien, die er bei seinen „At Home“-Sessions während des Lockdowns aufgenommen hat. Außerdem nahm er an „America's Got Talent: The Champions“ teil und setzte sich im großen Finale gegen andere Gewinner aus der ganzen Welt durch. Trotz der turbulenten letzten Jahre in der Tourneebbranche hat es Paul Potts geschafft, in Südkorea, Japan, Skandinavien, Deutschland, dem Vereinigten Königreich und Wales aufzutreten. Zudem verbrachte er viele Monate im Aufnahmestudio. Im April 2022 trat er als „Koala“ in der deutschen Version von „The Masked Singer“ auf und begeisterte das Publikum mit Klassikern von A-Ha, Toto, Elton John und Dua Lipa.

Tickets gibt es online unter www.ma-cc.com, bei Eventim sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen. ■

Paul Potts © Max Dodson





- Tourist-Information in der Rathausstraße
Rathausstr. 9, 38644 Goslar-Hahnenklee
Telefon: 05325 51040, www.hahnenklee.de

Service · Termine

Öffnungszeiten im März

Tourist-Information

Mo – Fr 09.30 – 15.30 Uhr
Sa & So (Sonntag nur bei Skibetrieb) 09.30 – 13.30 Uhr

Bocksberg-Seilbahn & Sessellift Tel. 05325 2576

Kabinenbahn 09.30 – 16.30 Uhr
Sessellift täglich wie Kabinenbahn

Winterrodelbahn Öffnungszeiten wie Kabinenbahn
Sommerrodelbahn witterungsbedingt geöffnet
(je nach Wetterlage, siehe www.erlebnisbocksberg.de, schließt 30 min eher als die Kabinenbahn)

Bocksberghütte 10.00 – 16.30 Uhr
(je nach Wetterlage witterungsbedingte Änderungen möglich, siehe www.erlebnisbocksberg.de)

Leseraum & Toiletten im Kurhaus

täglich 08.00 – 18.00 Uhr

Bäcker Mook

Mo – Sa 07.00 – 17.00 Uhr
So 07.30 – 17.00 Uhr

Heimatmuseum

Fr – So 15.00 – 17.00 Uhr

Stabkirche

Mo – Fr 11.00 – 12.30 Uhr & 14.00 – 16.00 Uhr
Sa 11.00 – 16.00 Uhr
So 12.00 – 16.00 Uhr (Gottesdienst um 11.00 Uhr)

Kirche „Maria Schnee“

jeden Di 10.00 – 16.00 Uhr
Sa + So 10.00 – 16.00 Uhr

Gemeindebücherei im Haus der Begegnung

Mi – Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Do 15.00 – 16.00 Uhr

Gottesdienste

Stabkirche jeden Sonntag 11.00 Uhr
07.03. 18.00 Uhr
14.03. 18.00 Uhr

Unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich! Stand: 15.02.2025

Hobby, Sport und Gesundheit in Hahnenklee-Bockswiese

Hundefreilauffläche Hahnenklee

Die Hundefreilauffläche Hahnenklee, in der Lautenthaler Str. 16, ist täglich von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Klangmassage

Die nach alter Tradition gefertigten Klangschalen werden auf oder neben den bekleideten Körper platziert und durch behutsames Anschlagen in Schwingung gebracht. Die sanften und harmonischen Klänge werden über Gehör und Körper aufgenommen und führen schnell in eine tiefe Entspannung. Anmeldung und weitere Informationen bei Annett Panterodt, Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess

Tel. 0170 8637425, E-Mail: massage@sanfter-klang.de
www.sanfter-klang.de

Wanderungen

Alle geführten Wanderungen der Hahnenklee Tourismus GmbH sind für Gäste mit Gästekarte kostenfrei, sonst 2 € p. P., sofern nicht anders angegeben. Die Mindest-Teilnehmerzahl beträgt 2, die Maximal-Teilnehmerzahl 20 Personen. Gruppen auf Anfrage.

Geräumte Winterwanderwege

Viele unserer wunderschönen Wanderwege sind auch im Winter gut bewanderbar, bzw. geräumt und gestreut. Der Flyer dazu ist in der Tourist-Information und unter www.hahnenklee.de erhältlich.

Skikurse

Skischule Hahnenklee
Blaue Skischule Hahnenklee

Skilanglauf

Bei entsprechender Witterung Hahnenkleer Bergloipe (6 km), Wiehnbachloipe (3,8 km) und Übungsloipe (800 m). Loipenkarten sind in der Tourist-Information erhältlich.

Verleih

Seasons, Rathausstraße 6, Hahnenklee,
Tel.: 0179 2740477

Rodelbahnen

Das Bökkchen und die Winterrodelbahn auf dem ErlebnisBocksBerg.

Spielplätze

Ein öffentlicher Spielplatz befindet sich inmitten des idyllischen Kurparks. Im Ortsteil Bockswiese finden Sie den Wasserspielplatz, der Teil des Liebesbankwegs ist. Er befindet sich am Oberen Flößteich, am „Wäschegraben“ mitten in der Oberharzer Wasserwirtschaft, einem ausgeklügelten Wasser- und Energieversorgungssystem.

Niederseilgarten & Fitnessparcours

Am Ferienpark Hahnenklee befindet sich der Niederseilgarten mit spannenden niedrigen Kletterelementen. Zudem befindet sich dort ein Fitnessparcours „Trimm-Dich-Pfad“ mit verschiedenen Outdoor-Geräten.

Minigolf

Ein Minigolf-Platz befindet sich in der Ferienpark Anlage. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und die Mittagsruhe. Der Verleih erfolgt über die Rezeption im Ferienpark. Tel. 05325 2021

Adventure Minigolf

Adventure Minigolf in der Rathausstraße 8 beim Restaurant 1894 Bistro & Bar. Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://1894-hahnenklee.de/abenteuer-minigolf/> oder telefonisch 05325 5461996.

Änderungen vorbehalten, Stand: 15.02.2025



Ostern in Hahnenklee

14. bis 21. April 2025

Buntes Osterprogramm



Regelmäßige Veranstaltungen im März

Jeden Mittwoch

■ 19.30 Uhr TP: Schießstand, Am Bocksberg 4, **Schießen für Gäste** Einwohner, Neubürger u. Gäste willkommen! **Nur mit vorheriger Anmeldung** bei G. Hein unter 0175 8213027, Veranstaltung der Schützenabteilung der Sportgemeinde Hahnenklee-Bockswiese

Jeden Donnerstag

■ 11.15 Uhr Stabkirche, **Orgel & Carillon zum Anfassan** (außer 06. & 27.03.), ca. 45 Minuten Erklärung und Besichtigung der Orgel und des Carillons mit Klangbeispielen. Es wird um eine Spende in Höhe von 5 € p. P. gebeten (Kinder bis 14 Jahre 2 €).

■ 18.30 Uhr (außer 06.03.) (10 Minuten eher auf der Matte ankommen), TP: Kurhaus (Sporthalle im ehem. Café Baronesse), **Yoga**, 1,5 Std., Kosten: Mitglieder der SG kostenfrei, sonst 15 € zahlbar vor Ort, Mitbringen: Matte oder Decke, Angebot der Sportgemeinde Hahnenklee-Bockswiese

Jeden Samstag

■ 15.00 Uhr Stabkirche, **Live-Spiel** auf dem großen Turmglockenspiel (Hahnenkleer Carillon)

■ 11.00 Uhr (ab 08.03.) TP: Tourist-Information, **Hundewanderung mit Heidi ***, ca. 1 Std., Nicht-Hundebesitzer sind auch herzlich willkommen, Wanderung über breite Wanderwege, für kurzfristige Rückfragen: Wanderführerin Heidi: 0172 4245540,

die Teilnahme ist für Gästekarteninhaber kostenfrei, für alle anderen 2 € pro Person (exkl. Speisen und Getränke)

Veranstaltungshighlights im März

Samstag, 1. März

■ 17.30 Uhr TP: Tourist-Information, **Fackelwanderung mit Glühwein-Einkehr***, ca. 45 Min. zzgl. Einkehr, die Strecke richtet sich nach der Wetterlage, kurzfristige Änderungen aufgrund der Witterungslage sind möglich, für kurzfristige Rückfragen zur Wanderung: Wanderführerin Heidi: 0172 4245540, die Teilnahme ist für Gästekarteninhaber kostenfrei, für alle anderen 2 € pro Person (exkl. Speisen und Getränke)

Samstag, 29. März

■ 09.00 Uhr TP: Wandertreff Kurhaus Hahnenklee (Fahrt planen), **Wanderung** entlang des Kleinen Fallstein bei Hoppenstedt, **„Die Adonisröschen am Kleinen Fallstein“**, Rucksackverpflegung bei Bedarf, Länge: ca. 6 km, Rückkehr gegen 14.00 oder 15.00 Uhr, Einkehr: falls möglich, Fallsteinklausen zum Mittagessen, Anmeldung bis Freitag, den 28. März bei Uwe Janssen unter 0157 79060301 oder bei Claudia Janssen unter 0151 54822636

Änderungen vorbehalten! Stand: 15.02.2025



Foto: Hahnenklee Tourismus GmbH

 <p>SVAVAR KNÖTUR SA., 15.03.2025 SZ Kniestedter Kirche</p>	 <p>PUGSLEY BUZZARD BAND FR., 21.03.2025 SZ Kniestedter Kirche</p>	 <p>INA PAULE KLING SA., 05.04.2025 SZ Kulturscheune</p>	 <p>THE BLUESANOVAS SA., 12.04.2025 SZ Kniestedter Kirche</p>	 <p>FIONA UND DAS MEERWUNDER SO., 09.03.2025 SZ Kniestedter Kirche</p>
---	--	--	---	---

Salzgitter  Tickets sind erhältlich unter [RESERVIL.DE](https://www.reservil.de), [EVENTIM.DE](https://www.eventim.de) & an allen bekannten VVK-Stellen.

Kartenvorbestellung unter 05341 / 839 3436

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER INDOOR-SPIELPLATZ




Absolute Spaßgarantie auf 3.000 m² Spielfläche!
Barrierefrei für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen auf über 3 Etagen mit

Mega Fun-Park • Trampolin-Area • Ninja Parcours
Teenie-Game-Base • Birthday-Partyreihe
Black Light Table Tennis • Kleinkind-Floor
Handicap-Spielangebote.

Öffnungszeiten auf www.hawoge-spiele-magazin.de
Ebereschhof 5 • 38820 Halberstadt
Telefon 03941 6212130





GIORA FEIDMANN
"Revolution of Love"
Freitag 04.04.2025 | 20:00 Uhr

www.konzerthaus-wernigerode.de



THEATER
in der Aula

IM WESTEN NICHTS NEUES
Samstag | 15.03.2025 | 20.00 Uhr
Schauspiel

Extrawurst
Freitag | 25.04.2025 | 20.00 Uhr
Dramödie

Tickets im Jacobson-Haus oder online: 

Open Air am blauen Auge

Kings of Floyd
Pink Floyd Tribute
Samstag | 21.06.2025 | 20.00 Uhr

Munich
Samstag | 28.06.2025 | 20.00 Uhr



STADT SEESSEN Fachbereich Kultur - Tel. 0 53 81 - 75 282 - kultur@seesen.de

Sommerfestspiele im 
Harzer Bergtheater Thale
Das Theater »Fairytale« Thale präsentiert:

Walpurga
DAS MUSICAL
www.walpurga-das-musical.de

Die Schöne und das Biest
ab Juni 2025

WALPURGA
Musical von Enrico Scheffler
DIE SCHÖNE UND DAS BIEST
Familienmusical nach Jeanne-Marie Leprince de Beaumont, von Bernd Kolarik
KARTENVORVERKAUF:
Tel. (03947) 77 680 22 - www.theater-thale.de